Literaturliste (Christian Efing/Laura Hain/Kevin Scheloske/Bettina Ötvös/Jasper Seyffarth)

Netzwerk *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung*

---

1. Basisliteratur, Grundlagen und Forschungsmethodik 3

2. Deutsch als Erstsprache in der Aus- und Weiterbildung 14

Bedarf/Bedarfsermittlung/Anforderungsermittlung: 14

Allgemein (Kommunikation) (Bedarf) 14

Lesen (Bedarf) 21

Schreiben (Bedarf) 22

Lesen und Schreiben (Bedarf) 23

Sprechen und Zuhören (Bedarf) 23

Diagnose/Kompetenzausprägung: 23

Allgemein (Diagnose) 23

Lesen (Diagnose) 24

Schreiben (Diagnose) 25

Lesen und Schreiben (Diagnose) 27

Sprechen/Zuhören (Diagnose) 27

Förderung 28

Allgemein (Förderung) 28

Lesen (Förderung) 35

Schreiben (Förderung) 37

Lesen und Schreiben (Förderung) 39

Sprechen/Zuhören (Förderung) 40

Alphabetisierung und sprachliche Grundbildung 42

3. Deutsch als Fremd-/Zweitsprache in der Aus- und Weiterbildung (inkl. Deutsch für Flüchtlinge in der beruflichen Bildung) 43

4. Curricula.....54

5. Online-Lehrmaterialien 55

Deutscher Volkshochschul-Verband 55

ISB Bayern 55

IQ-Netzwerke 55

Materialien aus Projekten 56

6. Verschiedenes.....56

1. BASISLITERATUR, GRUNDLAGEN UND FORSCHUNGSMETHODIK

- Adamzik, Kirsten (1998): Fachsprachen als Varietäten. In: Hoffmann, Lothar/Kalverkämper, Hartwig/Wiegand, Herbert Ernst (Hrsg.): Fachsprachen (1). Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 181–189.
- Adamzik, K. (2018). *Fachsprachen*. *Die Konstruktion von Welten*. Tübingen: Francke.
- Andreas, Torsten; Niebuhr-Siebert, Sandra; Kühling, Günter; Wiazewicz, Magdalena; Laufer, Gudrun & Dellbrück, Joachim (2010): Integrierte Sprachförderung in der Berufsvorbereitung und -ausbildung. Modellprojekt an Berliner berufsbildenden Schulen (SPAS). Berlin. http://sven-walter-institut.gfbm.de/ wp-content/uploads/Modellprojekt-Integrierte-Sprachfoerderung-GFBM-SPAS.pdf (17. Januar 2011).
- Anslinger, E., & Quante-Brandt, E. (2010). Grundbildung am Übergang Schule-Beruf und die Bedeutung der individuellen Kompetenzentwicklung. *bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online 18*, 1-19. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/content/uploads/media/anslinger_quante-brandt_bwpat18.pdf
- Amorocho, Simone (2018): Berufsbezogene Bildungssprache: Praktiken der Wissensdarbietung in Prüfungsgesprächen der Pflegeausbildung. Info DaF 45 (4), 507–539.
- Amorocho, Simone (2024): Unterrichtsinteraktion. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 465-476.
- Backhaus, Anke/Chlebnikow, Joanna (2024): Anforderungen an Lehr-Lernmaterialien für den sprachsensiblen Fachunterricht. Beispiele und Gestaltungkriterien. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 487-499.
- Badel, S. & Niederhaus, C. (2009). Sind einfache Tätigkeiten wirklich einfach? Anforderungen an Grundbildung in ausgewählten Branchen. In R. Klein (Hrsg.), „Lesen und Schreiben sollten sie schon können“. Sichtweisen auf Grundbildung (S. 148-166). Göttingen: Institut für angewandte Kulturforschung e.V.
- Balkenhol, Aileen (2019): Rezension zu: Efing Christian (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderung – Förderung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 118-120.
- Balkenhol, Aileen (2019): Rezension zu: Terrasi-Haufe, Elisabetta & Börsel, Anke (Hrsg.): Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 127-129.
- Bärenfänger, Olaf (2022): Deutsch für Beruf und Arbeitswelt – Zur Entwicklung eines skalierten Kompetenzmodells. In: Gretsch, Petra/Wulff, Nadja (Hrsg.): Deutsch als Zweit- und Fremdsprache in Schule und Beruf. Eine Festschrift für Gabriele Kniffka. Paderborn, 330–347.
- Baumann, Klaus-Dieter (1998): Das Postulat der Exaktheit für den Fachsprachengebrauch. In: Hoffmann, Lothar/Kalverkämper, Hartwig/Wiegand, Herbert Ernst (Hrsg.): Fachsprachen (1). Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 373–377.

- Becker, Andrea/Hundt, Markus (1998): Die Fachsprache in der einzelsprachlichen Differenzierung. In: Hoffmann, Lothar/Kalverkämper, Hartwig/Wiegand, Herbert Ernst (Hrsg.): Fachsprachen (1). Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin/New York: de Gruyter, 118–133.
- Berkemeier, Anne (2008). „Bildung“ oder „Kompetenz“: Vom Unbehagen zur Herausforderung. In: Gerhard Härle/Bernhard Rank (Hgg.). *„Sich bilden, ist nichts anders, als frei werden.“ Sprachliche und literarische Bildung als Herausforderung für den Deutschunterricht*. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren, 199-210.
- Bethscheider, Monika /Wullenweber, Karin (2018): Sprache, Kultur und Kommunikation in der Ausbildung. In: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 47, 3, 42–43.
- Birnbaum, T., Dippold-Schenk, K., Hirsch, D., Kimmelmann, N., Kupke, J., Ohm, U., Schramm, K., Seyfarth, M. & Wernicke, A. (2016). Empirische Evaluation von Weiterbildungseinheiten zur Sprachsensibilisierung von Fachlehrenden in der beruflichen Qualifizierung. *Zeitschrift für Fremdsprachenforschung,* 27(2), 201-226.
- Böschen, Karen (2018): Konzeptionelle Gestltung und Herausforderungen von Berufsintegrationsklassen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 233-241.
- Braunert, Jörg (1999). Allgemeinsprache, Berufssprache und Fachsprache – ein Beitrag zur begrifflichen Entwirrung. *Zielsprache Deutsch* 30, 98-105.
- Brünner, Gisela [1987] (²2005). *Kommunikation in institutionellen Lehr-Lern-Prozessen. Diskursanalytische Untersuchungen zu Instruktionen in der betrieblichen Ausbildung*. Radolfzell: Verlag für Gesprächsforschung.
- Bryant, Doreen & Pucciarelli, Nina (2018): Zum angemessenen Schriftsprachgebrauch im Nähe- und Distanzbereich. In. *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 6-26.
- Buhlmann, Rosemarie/Anneliese Fearns (2000). *Handbuch des Fachsprachenunterrichts. Unter besonderer Berücksichtigung naturwissenschaftlich-technischer Fachsprachen*. Narr.
- Buhlmann, Rosemarie & Fearns, Anneliese (2018): Handbuch des fach- und berufsbezogenen Deutschunterrichts. DaF, DaZ, CLIL. Berlin: Frank & Timme.
- Cehak-Behrmann, Meta (2018): Berufsintegriertes Sprachlernen – Berufsintegrierte Sprachförderung (FaberiS): Die theoretischen Grundlagen. FaberiS-Manuskripte 1. Frankfurt am Main. FRP Agentur gGmbH. Online verfügbar unter: https://faberis.frap-server.de/wp-content/ uploads/2021/02/FaberiS-Teoretische-Grundlagen.pdf (06.04.2023).
- Cehak-Behrmann, Meta (2020): Sprachlernen berufsintegriert fördern. Ansatzpunkte für Ausbildungs- und Lehrkräfte im Berufsfeld Bautechnik. In: BAG-Report Bau-Holz-Farbe 22 (1), 28–34.
- Cehak-Behrmann, Meta *(2023):* Personalentwicklung durch Qualitätsentwicklung. Ein Ansatz zur strukturellen Verankerung des berufsintegrierten Sprachlernens in Betrieben. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 99 – 107.
- Cindark, Ibrahim & Overath, Santana (2021): Praktiken der Sprachvermittlung am Arbeitsplatz. In Sander, Isa-Lou & Efing, Christian (Hrsg.): Der Betrieb als Sprachlernort. Tübingen: Narr Francke Attempto, 81–105.

- Daase, A., Ferber-Brull, R., Kaplinska-Zajontz, M. & Romero, A. (2014). Ein SPRUNQ- Brett auf dem Weg zum individuellen Ziel. Das Modellprojekt „Sprachcoaching für berufliche Unterstützung und Qualifizierung". *Deutsch als Zweitsprache*, 2, 6-23.
- Daase, Andrea/Sass, Anne (2024): Sprachcoaching für den Beruf. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 267-278.
- Dannerer, M. (2008). Beschreibungsmöglichkeiten der Fach- und Berufskommunikation im Deutschen. *ÖDaF-Mitteilungen*, 1, 22-36.
- Dohmann, Olga (2018): Zwischen fachlichem und sprachlichem Lernen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 193-213.
- Dohmann, Olga & Niederhaus, Constanze (2018b): ‚Die größeren Probleme sind dann Dinge zu Papier zu bringen […]' – Schreiben in der beruflichen Qualifizierung: Ein Konzept zur Fortbildung von Lehrkräften, die angehende Erzieherinnen und Erzieher unterrichten. Fremdsprache Deutsch 59, 29–35.
- Dos Santos, Martina Franz/Siebold, Kathrin (2024): Aufgaben und Rollen der Lehrkräfte. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 429-439.
- Drumm, Sandra (2018): Grundlagen der Forschung an Fachsprachen. In: Drumm, Sandra/Roche, Jörg (Hrsg.): Berufs-, Fach- und Wissenschaftssprachen. Didaktische Grundlagen. Tübingen: Narr.
- Drumm, Sandra (2024): Sprachbildung im Biologieunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 373-382.
- Drumm, S. & Niederhaus, C. (2024). Mehrsprachigkeit in der beruflichen Bildung: Einleitung in das Themenheft. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht*, 29, 1, S. 1–15. URL: https://doi.org/10.48694/zif.3900.
- Eberhardt, Alexandra & Brand, Rita (2019): Deutsch im Beruf: sprachsensibler Fachunterricht in der beruflichen Bildung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 21-33.
- Eberhardt, Alexandra/Grahl-Marniok, Marco/Kreitz, Birgit (2019): „Sprachförderung in der Berufsschule: berufssprachliche Förderung von Auszubildenden im Dualen System". In: *Bildung und Beruf 2/4*, S. 141-144.
- Efing, Christian (2013a). Ausbildungsvorbereitender Deutschunterricht an allgemeinbildenden Schulen? – Legitimation und Definition. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit"*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 11-38.
- Efing, Christian (Hg.) (2013b). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Die sprachlich-kommunikativen Facetten von „Ausbildungsfähigkeit"*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang (Wissen-Kompetenz-Text 5).
- Efing, Christian (2013c). Editorial: Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Anforderungen an die Kompetenzen, die Diagnose und die Förderung. *Bwp@ Spezial* 6 –

Hochschultage Berufliche Bildung 2013, Fachtagung 18, hrsg. v. Efing, C., 1-6. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2013/ft18/editorial_ft18-ht2013.pdf.

- Efing, Christian (2014). Theoretische und methodische Anmerkungen zur Erhebung und Analyse kommunikativer Anforderungen im Beruf, in: Karl-Hubert Kiefer/ Christian Efing/ Matthias Jung/ Annegret Middeke (Hgg.): Berufsfeld-Kommunikation: Deutsch. Frankfurt am Main: Peter Lang, 11-33.
- Efing, Christian (Hrsg.) (2015): *Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt a. M. u.a.: Lang.
- Efing, Christian (2015). Berufsweltbezogene kommunikative Kompetenz in Erst- und Fremdsprache – Vorschlag einer Modellierung. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 17-46.
- Efing, C. (2015). Aktuelle Themen, Tendenzen und Herausforderungen im Bereich Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Statt eines Vorwortes. In C. Efing (Hrsg.), *Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Wissen-Kompetenz-Text, Band 9 (S. 7-14). Frankfurt/Main: Lang.
- Efing, C. & Kiefer, K.-H. (2018). Fach- und Berufssprachenvermittlung. In: J. Roche & S. Drumm (Hrsg.), *Berufs-, Fach- und Wissenschaftssprachen. Didaktische Grundlagen*. Kompendium DaF/DaZ 8. Tübingen: Narr Francke Attempto, S. 167-196.
- Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (2018): Methoden zur Erhebung, Analyse und Beschreibung kommunikativer Anforderungen, Praktiken und Verhaltensweisen in beruflichen und Ausbildungs-Kontexten. In: Efng, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen, 193–215.
- Efing, C. & Kiefer, K.-H. (Hrsg.) (2018a). *Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch*. Tübingen: Narr.
- Efing, Christian & Szerszeń, Paweł (2020): Berufliche und betriebliche Wissenskommunikation in digitalen Medien. In Beckers, Katrin & Wassermann, Marvin (Hrsg.): Wissenskommunikation im Web. Sprachwissenschaftliche Perspektiven und Analysen. Frankfurt am Main: Peter Lang, 181–202.
- Efing, Christina & Sander, Isa-Lou (2020): Registerkompetenz in der beruflichen Bildung. Empirische Grundlagenforschung zur Modellierung und Registerdifferenzierung als Grundlage der Förderung, in: Peyer, Ann / Uhl, Benjamin (Hrsg.): Sprachreflexion – Handlungsfelder und Erwerbskontexte. Berlin, 169–188.
- Efing, Christian & Sander, Isa-Lou (2021): Der Betrieb als Sprachlernort. Einleitung, Ausblick, Desiderata. In Sander, Isa-Lou & Efing, Christian (Hrsg.): Der Betrieb als Sprachlernort. Tübingen: Narr Francke Attempto, 7–14.
- Efing, Christian (2022): Bildungssprache – eigenständiges Register, Fachsprache light oder reines Konstrukt? oder: Hat der Modebegriff Bildungssprache einen Mehrwert? In: Auturi, Laura et al. (Hrsg.): Wege der Germanistik in transkultureller Perspektive. Akten des XIV. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG). Bern: Peter Lang, 39–52.
- Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (2024): Deutsch als Fremd- und Zweitsprache – Terminologische Klärung mit Blick auf das fach- und berufsbezogene Deutsch. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 3-15.

- Efing, Christian (2024): Thematische Einordnung und terminologische Eingrenzung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 19-40.
- Efing, Christian (2024): Fach- und berufsweltbezogene kommunikative Kompetenz. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 51-63.
- Efing, Christian (2024): Ausbildungsvorbereitender Deutschunterricht in der Sekundarstufe I. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 143-153.
- Efing, Christian (2024c): Berufssprache. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydın, Zeynep (Hrsg.): Berufs- und Fachsprache Deutsch. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive. Berlin/Boston: de Gruyter, 655–657.
- Ehrental, Bettina / Eberhard, Verena / Ulrich, Joachim Gerd (2005). *Ausbildungsreife – auch unter den Fachleuten ein heißes Eisen. Ergebnisse des BIBB-Expertenmonitors*. Bonn. Online verfügbar unter: www.bibb.de/de/21840.htm.
- Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Förderprogramm IQ (Hrsg.) (2018): Deutsch am Arbeitsplatz. Betriebliches Sprachmentoring. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte. https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/10_Fachstelle/Betriebliches_Sprachmentoring_Deutsch-am-Arbeitsplatz.pdf (18. Juni 2021).
- Fijas, Liane (1998): Das Postulat der Ökonomie für den Fachsprachengebrauch. In: Hoffmann, Lothar (Hrsg.): Fachsprachen. Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 390–397.
- Fluck, Hans-R. (1992). *Didaktik der Fachsprachen. Aufgaben, und Arbeitsfelder, Konzepte und Perspektiven im Sprachbereich Deutsch*. Tübingen: Narr.
- Fluck, H.-R. ([5]1996). *Fachsprachen. Einführung und Bibliographie*. Tübingen/Basel: Francke.
- Forkarth, Claudia/Manzel, Sabine (2024): Sprachliche Förderung in Politik. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 383-393.
- Funk, Hermann (2009). Arbeitssprache: Deutsch – zur Vorbereitung auf die Herausforderungen einer mehrsprachigen Berufswelt. *berufsbildung* 120, 12-14.
- Funk, Hermann (2010). Berufsorientierter Deutschunterricht. In: Hans-Jürgen Krumm/Christian Fandrych/Britta Hufeisen/Claudia Riemer (Hgg.). *Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Ein internationales Handbuch*. Berlin: De Gruyter, 1145-1152.
- Ghisla, Gianni/Georges Lüdi (2013). Sprachenlernen in der Berufsbildung. *Babylonia* 2/2013.
- Grundmann, Hilmar (1985/1993): *Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen: didaktische Konzeption und unterrichtspraktische Beispiele*. Darmstadt.
- Grundmann, Hilmar (2000): *Zum Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen*. Frankfurt/Main.

- Grundmann, H. (2001). *Wie viel Deutschunterricht brauchen Berufsschüler? Beiträge zur Geschichte des Deutschunterrichts*. Band 46. Frankfurt a. M. et al.
- Grundmann, H. (2005). Der Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen – zentraler Ort für die Förderung sprachlicher und literarischer Kompetenzen oder so überflüssig wie sonst nichts?. In: H. Rösch (Hg.). *Kompetenzen im Deutschunterricht – Beiträge zur Literatur-, Sprach- und Mediendidaktik*. Frankfurt am Main, 155-174.
- Grundmann, Hilmar (2007a). Bildungsergebnis vor Bildungserlebnis. Der Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen zwischen PISA und der Forderung der Arbeitswelt nach kommunikativen Höchstleistungen. *Der Deutschunterricht* 1, 10-18.
- Grundmann, Hilmar (2007b). *Sprachfähigkeit und Ausbildungsfähigkeit. Der berufsschulische Unterricht vor neuen Herausforderungen*. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.
- Grundmann, Hilmar (2008). Zum Zusammenhang von Sprachfähigkeit und Ausbildungsfähigkeit der Schulabsolventen. *Bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Spezial 4 – HT 2008. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2008/ft17/grundmann_ft17-ht2008_spezial4.pdf [4.6.2013].
- Grundmann, Hilmar (2010). *Bildung und Integration*. Frankfurt am Main.
- Grünhage-Monetti, M. (2021). Learning to Work or Working to Learn. Berufs- und arbeitsplatzbezogene Zweitsprachenförderung: eine europäische Perspektive. In I.-L. Sander & C. Efing (Hrsg.), Der Betrieb als Sprachlernort (S. 239-258). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Hebel, Franz (1983): *Didaktik und Methodik des Deutschunterrichts an berufsbildenden Schulen*. Berlin.
- Hebel, Franz (Hrsg.) (1987): *Deutschunterricht im Spannungsfeld von Allgemeinbildung und Spezialbildung*. Frankfurt/Main.
- Hebel, Franz/Hoberg, Rudolf (1985): *Deutschunterricht an beruflichen Schulen. Anforderungen an seine Lehrer*. Frankfurt/Main.
- Hebel, Franz/Hoberg, Rudolf/Jahn, Karl-Heinz (Hrsg.) (2002): *Fachsprachen und Multimedia*. Frankfurt/Main.
- Hess-Lüttich, Ernest W.B. (1998): Fachsprachen als Register. In: Hoffmann, Lothar (Hrsg.): Fachsprachen (1). Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 208–218.
- Heursen, Gerd (1983): *Sprache und Sozialisation für den Beruf. Bedingungsanalyse und Skizzen zu einer Theorie des Deutschunterrichts an berufsbildenden Schulen*. Frankfurt/Main.
- Höhr (geb. Müller), Rebecca (2019): „Mathemathik – Sprache – Kultur". In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 34-55.
- Hufnagl, C. L., Daase, A., Haider, B., Szablewski-Çavuş, P. & Weiss, W. (2011). Deutsch für den Beruf. Modelle und Perspektiven. In B. Haider (Hrsg.), Deutsch über alles? Sprachförderung für Erwachsene (S. 127-145). Wien: Edition Volkshochschule.
- Huisinga, Richard (2009). Kommunikationsförderung als vernetzte Bildung im Sozialraum. *berufsbildung* 120, 8-11.
- Hummelsberger, S. (2002). *„Ich lese was, was du nicht liest…!" Literaturunterricht und literarisches Verstehen bei Berufsschülern*. Frankfurt am Main.
- Jambo, Svenja/Pierenkemper, Sarah (2020): Berufliche Integration durch Sprache – Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis. In: Roche, Jörg / Hochleitner, Tomas (Hrsg.):

Berufliche Integration durch Sprache. Berichte zur beruflichen Bildung. Bd. 24. 2. Auflage. Bonn, 108–116.

- Kalkavan-Aydin, Zeynep (2024): Translanguaging im Beruf. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 259-265.
- Kalkavan-Aydin, Zeynep (2024): Prinzipien des berufsbezogenen Deutschunterrichts. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 417-427.
- Kalkavan-Aydin, Zeynep (2024): Aufgabenorientierung im berufsorientierten Deutschunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 477-484.
- Katz, Dieter (1994). *Leseverhalten von Berufsschülern*. Frankfurt am Main.
- Kayal, Amir (2023): Berufliche Integration durch sprachliche Bildung und Förderung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 97 – 98.
- Kimmelmann, Nicole (2013). Sprachsensible Didaktik als diversitäts-gerechte Weiterentwicklung einer Didaktik beruflicher Bildung. *Bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Ausgabe 24, 1-21. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ausgabe24/kimmelmann_bwpat24.pdf [25.6.2013].
- Kimmelmann, Nicole & Berg, Wilhelmine (2013): Wie viel Deutsch darf's sein? Das Projekt „Deutsch am Arbeitsplatz". In Faßhauer, Uwe; Fürstenau, Bärbel & Wuttke, Eveline (Hrsg.): Jahrbuch der berufs- und wirtschaftspädagogischen Forschung. Barbara Budrich, 87–97. DOI: 10.25656/01:8066.
- Kimmelmann, Nicole (2018): Sprache als Schlüssel zu beruflicher Integration?! In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 131-134.
- Kimmelmann, Nicole & Peitz, Nina-Madeleine (2018): „Sprache ist das Werkzeug der Inklusion". In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 153-174.
- Kimmelmann, Nicole (2024): Sprachliche Förderung in Wirtschaft. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 405-415.
- Kimmelmann, Nicole/Smiatek, Thomas (2013): Sprachförderung in der Berufsbildung – Zwischen Kompetenzanforderung der Lernenden und Weiterbildung der Lehrkräfte. In: bwp@ Spezial 6 – Hochschultage Berufliche Bildung 2013, 1–15. Online verfügbar unter: https://www.bwpat.de/ht2013/ws05/kimmelmann_smiatek_ws05-ht2013.pdf (06.06.2025).
- Klein, Helmut E./Sigrid Schöpper-Grabe (2009). Grundbildung als Schulauftrag. *Thema Wirtschaft* 116, 1-12.
- Klein, Helmut E./Sigrid Schöpper-Grabe (Hgg.) (2011). *Arbeitsplatzbezogene Grundbildung. Leitfaden für Unternehmen*. Köln.
- Kniffka, Gabriele/Roelcke, Thorsten (2015): *Fachsprachenvermittlung im Unterricht*. Paderborn: Schöningh.

- Köhler, Ute & Leinecke, Rita (2018): Deutsch am Arbeitsplatz. Betriebliches Sprachmentoring. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte. Hamburg: passage gGmbH.
- Lehmann, Rainer et al. (2005). ULME I. Untersuchung der Leistungen, Motivation und Einstellungen zu Beginn der beruflichen Ausbildung. Online verfügbar unter http://gaebler.info/hamburg/ulme-1.pdf [22.04.2016].
- Lehmann, Rainer/Susan Seeber/Susanne Hunger (2007). *ULME II. Untersuchung von Leistungen, Motivation und Einstellungen der Schülerinnen und Schüler in den Abschlussklassen der teilqualifizierenden Berufsfachschulen*. Online verfügbar unter: http://zope.ebf.hu-berlin.de/document/ulme2pdf/ [1.9.2012].
- Lehmann, Rainer/Susan Seeber (Hgg.) (2007). *ULME III: Untersuchung von Leistungen, Motivation und Einstellungen der Schülerinnen und Schüler in den Abschlussklassen der Berufsschulen*. Online verfügbar unter: www.hamburger-bildungsserver.de/baw/ba/ULME3_Bericht.pdf [12.9.2007].
- Lindauer, Nadja/Afra Sturm (2013). „Wenn einen etwas anspringt, dann gehts wie von allein" – zur Expertise von Kursleitenden in der Grund- und Nachholbildung. *Leseforum*, Heft 2.
- Lindner-Matthiesen, Hilker (2024): Berufsqualifizierende Sprachbildung in der außerschulischen Aus- und Weiterbildung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 177-187.
- Ludwigsen, Horst (1981): *Zur Geschichte des Deutschunterrichts im beruflichen Schulwesen. Die Krise eines Faches zwischen beruflicher und allgemeiner Bildung*. Königstein.
- Meißner, Cordulua (2021b): Berufsspezifischer Wortschatz am Arbeitsplatz. Korpuslinguistische Analyse und Perspektiven für die berufsbezogene Sprachförderung. In: Sander, Isa-Lou / Efing, Christian (Hrsg.): Der Betrieb als Sprachlernort. Tübingen, 50–77.
- Meißner, Cordula (2024): Fach- und berufsbezogener Wortschatz. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 41-50.
- Miesera, S. & Sander, 5. (2015). Sprache im Beruf in Bildungsgängen der beruflichen Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft. *Haushalt in Bildung & Forschung,* 4(1), 54-70.
- Möhn, Dieter/Pelka, Roland (1984): Fachsprachen. Eine Einführung. Tübingen: Niemeyer.
- Müller, Andreas P. (1997): 'Reden ist Chefsache'. Linguistische Studien zu sprachlichen Formen sozialer 'Kontrolle' in innerbetrieblichen Arbeitsbesprechungen. Tübingen: Narr.
- Müller, Andreas P. (2006): Sprache und Arbeit. Aspekte einer Ethnographie der Unternehmenskommunikation. Tübingen: Narr.
- NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge & DIHK Service GmbH (2019): Deutsch im Berufsalltag. 2. Aufl. Bonn: Köllen Druck+Verlag GmbH.
- Neumann, Astrid & Tessmer, Elisa (2018): Neue „Umbrüche" für Mehr-Bildungs-Sprachigkeit in der Interkulturellen Soziaisation von Erzieherinnen und Erziehern in Niedersachsen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 67-81.

- Niederhaus, Constanze (2013): ‚Die Schüler verstehen es nicht und wenn sie es nicht verstehen, dann nutzt auch die fachliche Richtigkeit nix.' – Zum Einsatz und zur Nutzung von Fachtexten und Fachkundebüchern in mehrsprachigen Lernergruppen der beruflichen Bildung. Die Perspektive der Lehrerinnen und Lehrer. Info DaF 40 (6), 553–583.
- Niederhaus, C. (2018). Ansätze des Integrierten Fach- und Sprachlernens in der beruflichen Bildung. In C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung Ein interdisziplinäres Handbuch (S. 481-492). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Niederhaus, Constanze (2022): Deutsch für den Beruf. Eine Einführung. Berlin: Erich Schmidt Verlag.
- Ohm, Udo (2010): Sprachförderung als integrativer Bestandteil beruflichen Lernens in der Aus- und Weiterbildung. In Friedrich-Ebert-Stiftung (Hrsg.), „Sprache ist der Schlüssel zur Integration" Bedingungen des Sprachlernens von Menschen mit Migrationshintergrund (Wiso Diskurs. Expertisen und Dokumentationen zur Wirtschafts- und Sozialpolitik). Bonn: bub, 30–43.
- Ohm, Udo (2014): Ohne sprachliche Qualifizierung keine berufliche Qualifizierung. Zum konstitutiven Verhältnis zwischen der Aneignung von Fachwissen bzw. beruflicher Handlungskompetenz und Sprachentwicklung. Deutsch als Zweitsprache (1), 7–19.
- Ohm, Udo (2016): Berufsorientiertes und -begleitendes Sprachenlernen und -lehren: Curriculare Dimension. In Burwitz-Melzer, Eva; Mehlhorn, Grit; Riemer, Claudia; Bausch, Karl-Richard & Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen: Narr, 205–209.
- *Olszycka, Carolina/Pappert, Sandra/Ghobeyshi, Askan/Feldmeier García, Alexis (2024):* Sind Texte für die berufliche Bildung sprachlich zu komplex? Empirische Überprüfung der Komplexität anhand ausgewählter Textmerkmale. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 173 – 194.
- *Olszycka, Carolina; Ghobeyshi, Askan; Pappert, Sandra; Feldmeier García, Alexis (2023):* Sprachliche Hürden in Texten der beruflichen Bildung. Eine Studie zum angeleiteten Lauten Denken. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 162 – 180.
- Pätzold, G. (2010). Sprache - das kulturelle Kapital für eine Bildungs- und Berufskarriere. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik,* 106(2), 161-172.
- Perner, Kevin & Prikoszovits, Matthias (Hrsg.) (2021): Themenheft Deutsch und Kommunikation im Beruf und in der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Österreich. Sprache im Beruf 2 (4).
- Pogner, Karl-Heinz (1999): Schreiben im Beruf als Handeln im Fach. Forum für Fachsprachenforschung 46. Tübingen.
- Prediger, Susanne/Wessel, Lena (2024): Sprachbildung im berufsbezogenen Mathematikunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 363-372.
- Prikoszovits, Matthias (2024): Curriculare Überlegungen zum fach- und berufsorientierten Deutsch. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 133-141.

- Prikoszovits, M. & Niederhaus, C. (Hrsg.) (2025). *Deutsch für den Beruf aus internationaler Perspektive*. Kommunizieren im Beruf 8. Tübingen: Narr.
- Roche, Jörg (2017). Herleitung von Grundlagen der handlungsorientierten Sprachvermittlung an beruflichen Schulen. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 187-201.
- Roche, Jörg/Terrasi-Haufe, Elisabetta (2017). Handlungsorientierter Unterricht an beruflichen Schulen in Bayern. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 71-91.
- Roche, Jörg/Hochleitner, Tomas (Hrsg.) (2020): Berufliche Integration durch Sprache. Opladen, Berlin [u. a.].
- Roche, Jörg (2022): Berufssprache Deutsch: Bedarf, Konzept und Programmatik, in: Gretsch, Petra / Wulff, Nadja (Hrsg.): Deutsch als Zweit- und Fremdsprache in Schule und Beruf. Paderborn, 304–316.
- Roche, Jörg/Lindner-Matthiesen, Hilke (2023): Sprachförderung in der beruflichen Weiterbildung – Möglichkeiten der Qualitätsverbesserung. In: Sozialer Fortschritt 72 (2023), 43–54.
- Roelcke, Thorsten (2014): Zur Gliederung von Fachsprachen und Fachkommunikation. In: Fachsprache 3-4, 154–178.
- Roelcke, Thorsten (2020): Berufssprache und Berufliche Kommunikation – eine konzeptionelle Klärung. Sprache im Beruf 1/2020, 3–17.
- Roelcke, Thorsten (2020a): Fachsprachen. 4., neu bearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage. Erich Schmidt Verlag: Berlin.
- Rothe, Kathleen/Carolin Ramsteck, Carolin (2010). Schriftsprachkompetenzen als Basis einer berufsorientierten Beratung – Erfahrungen aus dem Projekt „ABC zum Berufserfolg“. *Wirtschaft und Berufserziehung* 8, 27-29.
- Sander, Isa-Lou (2021): Der Betrieb als Sprachlernort. Potenziale, Herausforderungen und didaktische Impulse. In Sander, Isa-Lou & Efing, Christian (Hrsg.): Der Betrieb als Sprachlernort. Tübingen: Narr, 15–37.
- Sander, I.-L. (2026/im Erscheinen). *Berufssprache – eine empirische Registermodellierung im Bereich mündlicher Kommunikation*. Tübingen: Narr.
- Sass, A. (2014). „Wozu sprechen am Arbeitsplatz? Es wird dort ja doch nur gearbeitet!" Szenarien im berufsbezogenen Deutschunterricht. In K-H. Kiefer, C. Efing, M. Jung, & A. Middeke (Hrsg.), Berufsfeld-Kommunikation. Deutsch (S. 199-211). Frankfurt a. M.u. a.: Peter Lang.
- Schelten, A. (2005): Berufsbildung ist Allgemeinbildung – Allgemeinbildung ist Berufsbildung. *Die berufsbildende Schule 57*, 10, 127f.
- Schlemmer,. E. (2008): Was ist Ausbildungsfähigkeit? Versuch einer bildungstheoretischen Einordnung. In: Schlemmer & Gerstberger (Hgg.). *Ausbildungsfähigkeit im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis*. Wiesbaden (DVU)., 13-33.
- Schropp, Helen & Dippold-Schenk, Katja (2018): Integriertes Fach- und Sprachenlernen in der beruflichen (Anpassungs-)Qualifizierung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 135-152.
- Settelmeyer, Anke (2017): 2.2.304 – Sprachlich-kommunikative Anforderungen in der beruflichen Ausbildung: Abschlussbericht. Bonn: BIBB [Bundesinstitut für Berufsbildung].

- Settelmeyer, Anke & Widera, Christina (2018): Der Betrieb als Lernort berufsbezogener Sprache. In Roche, Jörg & Hochleitner, Thomas (Hrsg.): Berufliche Integration durch Sprache. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung, 117–136.
- Siemon, Jens/Nicole Kimmelmann/Birgit Ziegler (2016). Sprache in der beruflichen Bildung – Bedeutung, Forschungsstand und Desiderata. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 7-34.
- Stallbaum, Sabine & Thomas, Cathrin (2020): Deutsch am Arbeitsplatz: Ein Praxisbericht. In Wulff, Nadja, Steinmetz, Sandra, Strömsdörfer, Dennis & Willmann, Markus (Hrsg.): Deutsch weltweit – grenzüberschreitende Perspektiven auf die Schnittstellen von Forschung und Vermittlung: 45. Jahrestagung des Fachverbandes Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Universität Mannheim 2018. Göttingen: Universitätsverlag, 101–118.
- Sturm, Afra (Hg.) (2010). *Literales Lernen von Erwachsenen im Kontext neuer Technologien*. Münster: Waxmann.
- Szablewski-Çavuş, P. & Kaufmann, S. (2009). Berufsbezogener Deutschunterricht, In S. Kaufmann, E. Zehnder, E. Vanderheiden & W. Frank (Hrsg.), Fortbildung für Kursleitende Deutsch als Zweitsprache. Qualifiziert Unterrichten (Bd. 4, S. 196-222). Ismafing: Hueber.
- Szablewski-Çavuş, P. (2010). Berufsbezogenes Deutsch, berufliche Weiterbildung und berufliche Kommunikation. In Friedrich-Ebert-Stiftung (Hrsg.), „Sprache ist der Schlüssel zur Integration". Bedingungen des Sprachlernens von Menschen mit Migrationshintergrund (5. 43-50). Bonn: Universitäts-Buchdruckerei.
- Szerszeń, Paweł (2015). Das Erlernen einer Fremdsprache: einer Gemein- oder einer Fachsprache? Einige Bemerkungen zum Beginn des Fachsprachenunterrichts und zu Möglichkeiten von dessen Umsetzung. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 47-68.
- Szerszeń, Paweł/Wolski, Przemysław (2024): Neue Medien in der Vermittlung von Fach- und Berufssprachen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 519-526.
- Tellmann, U., Müller-Trapet, J. & Jung, M. (2012). *Berufs- und fachbezogenes Deutsch Grundlagen und Materialerstellung nach dem Konzept von IDIAL4P. Handreichungen für Didaktiker*. Göttingen: Universitätsverlag Göttingen.
- Teufele, Lisa (2024): Sprache(n) am Arbeitsplatz. Eine empirische Untersuchung der Passgenauigkeit theoretischer Modelle zur Erfassung von Sprache im Beruf. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 7/1, S. 3 – 24.
- Thomas, Cathrin (2017): Deutsch am Arbeitsplatz in der Kartoffelmanufaktur Pahmeyer. Abschlussbericht 2017. Bielefeld: https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/02_News/Broschu%CC%88re18122017_Doppelseite.pdf (17. Juli 2023)
- Thörle, Britta et al. (2018): Sprache und Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung: die Perspektive der Angewandten Sprachwissenschaft. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Tübingen: Narr, 33–42.

- Trautwein, Ulrich (2008). Die Sekundarstufe I im Spiegel der empirischen Bildungsforschung: Schulleistungsentwicklung, Kompetenzniveaus und die Aussagekraft von Schulnoten. In: Elisabeth Schlemmer/Herbert Gerstberger (Hgg.). *Ausbildungsfähigkeit im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis*. Wiesbaden, 91-107.
- Weber, Peter (2009). Bildungsstandards für den berufsbildenden Bereich. In: Michael Becker-Mrotzek (Hg.). *Mündliche Kommunikation und Gesprächsdidaktik*. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren (= Deutschunterricht in Theorie und Praxis), 191-201.
- Weber, Peter (2019): Rezension zu: Siemon, Jens/Ziegler, Birgit/Kimmelmann, Nicole/Tenberg, Ralf (Hrsg.): Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 123-127.
- Weiß, Reinhold (2016). Sprache als Medium der Ausbildung. *BWP 6*, 3.
- Wendt, Charlotte/Neumann, Astrid (2024): Schreiben im Beruf und an berufsbildenden Schulen für sprachlich-heterogene Zielgruppen – Anforderungen, Tendenzen und Ausblicke. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 77-89.
- Widera, C. & Settelmeyer, A. (2021). Umgang mit Sprache in der betrieblichen Ausbildung. Ist das Ausbildungspersonal sprachbewusst und wodurch wird sprachbewusstes Handeln angeregt? In I.-L. Sander & C. Efing (Hrsg.), Der Betrieb als Sprachlernort (S. 137-158). Tübingen: Narr Francke Attempto
- Winkler, Michael/Stefan Kratochwil (2002). *Ausbildungsfähigkeit von Regel- und Berufsschülern in Thüringen. Abschlussbericht zur Studie*. Online verfügbar unter: www.thueringen.de/imperia/md/content/tkm/informationen/ausbildungsfaehigkeit/studie_ausb_textteil.pdf [31.8.2009].

2. DEUTSCH ALS ERSTSPRACHE IN DER AUS- UND WEITERBILDUNG

Bedarf/Bedarfsermittlung/Anforderungsermittlung:

Allgemein (Kommunikation) (Bedarf)

- Bader, Werner (2013). Anforderungen an sprachliche-kommunikative Kompetenzen von Auszubildenden. Ein Blick aus der Praxis. In: Christian Efing (Hgg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 115-121.
- Becker, Monika/Hartmut Weber (1998). Bedarfsanalysen für den berufsorientierten Fremdsprachenunterricht: Ein text- und diskursbezogener Ansatz. In: Dietrich Eggers/Erich Zehnder/René Piedmont (Hgg.). *Jahrbuch Sprachandragogik 1996*. Mainz, 141-172.

- Berg, Wilhelmine/Grünhage-Monetti, Matilde (2009). Zur Integration gehört Spaß, Witz, Ironie, ´ne Sprache, die Firmensprache. Sprachlich-kommunikative Anforderungen am Arbeitsplatz. *Deutsch als Zweitsprache* 4, 7-20.
- Bethscheider, Monika (2014): "Die können sich gar nicht ausdrücken ...": Perspektiven betrieblicher Ausbilderinnen und Ausbilder auf sprachliche Besonderheiten und sprachliche Schwierigkeiten von Auszubildenden. Ergebnisse leitfadengestützter Interviews zu ausgewählten Aspekten der betrieblichen Ausbildung, durchgeführt im Rahmen des Entwicklungsprojekts "Förderung sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten in der betrieblichen Ausbildung" (Bundesinstitut für Berufsbildung/Friedrich Ebert Universität Erlangen-Nürnberg). Bundesinstitut für Berufsbildung. http://www.bibb.de/dokumente/pdf/
- Bethscheider, Monika/Anna Käferlein/Nicole Kimmelmann (2016). Sprachlich-kommunikative Schwierigkeiten in der betrieblichen Ausbildung. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 165-182.
- Biedebach, Wyrola (2006). Der Modellversuch „Vocational Literacy (VOLI) – Methodische und sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung“. Konzeption – Erfahrungen – bisherige Ergebnisse. In: Christian Efing/Nina Janich (Hgg.). *Förderung der berufsbezogenen Sprachkompetenz. Befunde und Perspektiven*. Paderborn: Eusl, 15-31.
- Bocksrocker, Nina (2011). Sprachkompetenz als Basis der Handlungskompetenz – zur Notwendigkeit eines erweiterten Lernfeldkonzepts. *Bwp@ – online*, 20. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ausgabe20/bocksrocker_bwpat20.pdf [4.6.2013].
- Börsel, Anke (2017). Sprachbildung in die Fachdidaktiken. Kooperationsprozesse im Berliner Projekt ‚Sprachen – Bilden – Chancen: Innovationen für das Berliner Lehramt’. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 93-105.
- Braunert, Jörg (2000). Die Handlungsfelder der beruflichen Kommunikation. Bericht über die Erhebung des Sprachbedarfs am Arbeitsplatz. *Fachsprache* 3-4/22, 153-166.
- Braunert, Jörg (2007). „Wirtschaftsdeutsch“, sprachliche Handlungsfelder der beruflichen Kommunikation und lebensnaher Deutschunterricht. In: Karl-Hubert Kiefer et al. (Hgg.). Wirtschaftsdeutsch vernetzt. Neue Konzepte und Materialien. München, 217-236.
- Braunert, Jörg (2014). Ermittlung des Sprachbedarfs. Fachsprache und Kommunikation am Arbeitsplatz. In K.-H. Kiefer, C. Efing, M. Jung, A. Middeke (Hg.). *Berufsfeld-Kommunikation: Deutsch.* Frankfurt a. M. u.a.: Peter Lang, 49-66.
- Costa, M. (2013). Kompetenzen in der interkulturellen und interlingualen Interaktion im Tourismus. In P. Katelhön, M. Costa, M.-A. de Libero & L. Cinto (Hrsg.), Mit Deutsch in den Beruf. Berufsbezogener Deutschunterricht an Universitäten (5. 55-69). Wien: Praesens.
- Dirim, Inci & Döll, Marion (2009): ‚Bumerang‘ – Erfassung der Sprachkompetenz im Übergang von der Schule in den Beruf – vergleichende Beobachtungen zum Türkischen und Deutschen am Beispiel einer Schülerin. In Lengyel, Drorit; Reich, Hans H.; Roth, Hans-Joachim & Döll, Marion (Hrsg.): Von der Sprachdiagnose zur Sprachförderung. Münster, New York: Waxmann, 139–146.
- Efing, Christian/ Janich, Nina (2007): Kommunikative Kompetenz im Beruf. Eine Einführung ins Themenheft. In: Der Deutschunterricht 1/2007, 2–9.
- Efing, Christian (2010). Kommunikative Anforderungen an Auszubildende in der Industrie. *Fachsprache* 1-2, 2-17.

- Efing, Christian (2011). Kommunikative Kompetenzen an der Schnittstelle Schule/Ausbildung: Zu den sprachlich-kommunikativen Anteilen am Konzept ‚Ausbildungsfähigkeit". In: Andreas Krafft/Carmen Spiegel (Hgg.). *Sprachliche Förderung und Weiterbildung – transdisziplinär*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 69-89.
- Efing, Christian (2012). Sprachliche oder kommunikative Fähigkeiten – was ist der Unterschied und was wird in der Ausbildung verlangt?. *BWP – Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis* 2, 6-9.
- Efing, Christian (2013a). „Wir brauchen keine Diskussionsmechaniker!" Zum sprachlichen Handeln der Industriemechaniker/-innen in der Ausbildung. *lernen&lehren. Elektrotechnik, Informationstechnik, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik* 110, 2/2013, 56-63.
- Efing, Christian (2013b). Sprachlich-kommunikative Anforderungen in der betrieblichen Ausbildung. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit"*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 123-145.
- Efing, Christian (Hg.) (2013c). Sprachlich-kommunikative Anforderungen an Auszubildende - und ihr Verhältnis zu den realen Kompetenzen der Auszubildenden. (= *bwp@ Spezial* 6 – Hochschultage Berufliche Bildung 2013, Fachtagung 18- Sprachen). Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ausgabe/ht2013/fachtagungen/fachtagung-18.
- Efing, Christian (2013d). Schulische Vorbereitung auf berufliches Sprachhandeln. Die Sprachbedarfsermittlung – ein Ansatz auch für die Erstsprachendidaktik?! In: *Der Deutschunterricht 4/2013*. 82-87.
- Efing, Christian (2014a): Theoretische und methodische Anmerkungen zur Erhebung und Analyse kommunikativer Anforderungen im Beruf. In: Kiefer, Karl-Hubert et al. (Hrsg.): Berufsfeld-Kommunikation: Deutsch. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 11–33.
- Efing, Christian (2014b). Sprachlich-kommunikative Anforderungen an Auszubildende – und ihr Verhältnis zu den realen Kompetenzen der Auszubildenden. In: Michael Brucherseifer/ Dieter Münk/ Marcel Walter (Hgg.): *Arbeit der Zukunft – Zukunft der Arbeit. Berufliche Bildung, Qualifikation und Fachkräftebedarf im Zeichen des demographischen Wandels. Tagungsband zu den 17. Hochschultagen Berufliche Bildung 2013 in Essen*. Bonn: Pahl-Rugenstein. 141-149.
- Efing, Christian (im Druck/2016): Sprachlich-kommunikative Anforderungen in der dualen Berufsausbildung, in: Daase, Andrea/Ohm, Udo/Mertens, Martin (Hgg.): *Interkulturelle und sprachliche Bildung im mehrsprachigen Übergangsbereich*. Münster: Waxmann.
- Efing, Christian/Marleen Häußler (2011). Was soll der Deutschunterricht an Haupt- und Realschulen vermitteln? – Empirisch basierte Vorschläge für eine Ausbildungsvorbereitung zwischen zweckfreier und zweckgerichteter Bildung. *Bwp@* Spezial 5 – HT 2011. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2011/ft18/efing_haeussler_ft18-ht2011.pdf.
- Efing, Christian (2017). Zur Funktion und Rolle von Sprache in der beruflichen Bidung: Empirische Befunde. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 247-267.
- Efing, Christian (2017). Kommunikative Kompetenzen sind für berufliche Handlungskompetenzen elementar – Interview mit Prof. Dr. Christian Efing (Bergische Universität Wuppertal). *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 37-40.

- Efing, Christian/Ötvös, Bettina (2022): Themen, Ausrichtung und Ziele von Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen – die Perspektive der Lehrkräfte und SchülerInnen. Ergebnisse einer Onlinebefragung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 65-90.
- Fleuchaus, Isolde (2004). *Kommunikative Kompetenzen von Auszubildenden in der beruflichen Ausbildung. Ausprägungen, Förderung und Relevanz im Urteil von Ausbildern, Lehrern und Auszubildenden*. Hamburg: Dr. Kovac (= Schriftenreihe Studien zur Berufspädagogik 10).
- Fluck, Hans-Rüdiger (1998): Bedarf, Ziele und Gegenstände fachsprachlicher Ausbildung. In Hoffmann, Lothar; Kalverkämper & Wiegand, Herbert Ernst (Hrsg.): Fachsprachen. Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin, Boston: De Gruyter, 944–954.
- Frick, Rafael et al. (2009). *Qualifikation für Duale Ausbildung: Kompetenzerwartungen an zukünftige Auszubildende in Handels-, Gastronomie-, Logistik- und Büroberufen in den Landkreisen Ludwigsburg und Böblingen. Abschlussbericht des kooperativen Forschungsprojekts der Stiftung Berufliche Bildung Ludwigsburg und der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg*. Online verfügbar unter http://www.ph-ludwigsburg.de/8850.html [31.07.2012].
- Friese, Marianne (2017). Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung in Hessen. Ergebnisse der Evaluation. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 41-45.
- Granato, Mona/Settelmeyer, Anke (2017). Berufliche Ausbildung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund. Die Bedeutung von Sprache beim Zugang zu und in betrieblicher Ausbildung. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 29-57.
- Grünhage-Monetti, Mathilde/Klepp, Andreas (2003): Veränderte kommunikative Anforderungen am Arbeitsplatz. Erfahrungen mit Sprachbedarfsanalysen und Arbeiten mit dem Szenarioansatz. In: Landeszentrum für Zuwanderung NRW (Hrsg.): Sprachförderung und mehr Herausforderungen zur Integration von Neuzuwanderern. Solingen, 54–65.
- Haider, Barbara (2008). Wer braucht welche Deutschkenntnisse wofür? Überlegungen zu einer kritischen Sprachbedarfserhebung, in: ÖDaF-Mitteilungen, 1 (1), S. 7-21.
- Hochleitner, Thomas/Roche, Jörg (Hg.) (2019). *Berufliche Integration durch Sprache*. 1. Auflage. Leverkusen: Verlag Barbara Budrich (Berichte zur beruflichen Bildung).
- Jakobs, Eva-Maria/Schindler, Kirsten (2006): Wieviel Kommunikation braucht der Ingenieur? Ausbildungsbedarf in technischen Berufen. In: Efing, Christian/Janich, Nina (Hrsg.): Förderung der berufsbezogenen Sprachkompetenz. Befunde und Perspektiven. Paderborn: Eusl, 133–153.
- Kaiser, Franz (2012). Sprache – Handwerkszeug kaufmännischer Berufe. *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis* 41/2, 14-17.
- Kangas, Britta (2024): Berufsbezogene Sprachbedarfsermittlungen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 455-464.
- Kiefer, Karl-Hubert (2013). *Kommunikative Kompetenzen im Berufsfeld der internationalen Steuerberatung*. Frankfurt am Main et al. [Kiefer, Karl-Hubert (2011). *Kommunikative Kompetenz im Berufsfeld der internationalen Steuerberatung.*

Möglichkeiten ihrer Vermittlung im fach- und berufsbezogenen Fremdsprachenunterricht unter Einsatz von Fallsimulationen. Berlin. Online verfügbar unter http://opus.kobv.de/tuberlin/volltexte/2011/3139/pdf/kiefer_karlhubert.pdf [17.4.2012]]

- Kiefer, Karl-Hubert (2017). Sprach- und kommunikationsbezogener Wissenstransfer über kapiteleinführende Erklärtexte. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 239-259.
- Kiefer, Karl-Hubert (2018). Didaktische Szenarien in der berufsbezogenen Sprachausbildung. In C. Efing, K.-H. Kiefer (Hg.). *Sprache und. Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch.* Tübingen: Narr Francke Attempto, 469-480.
- Kiefer, K.-H. (2018b). Kommunikative Kompetenzen für beratende Dienstleistungen im Rahmen von Verkaufsgesprächen und ihre Vermittlung im berufsbezogenen Deutschunterricht. In C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch (S. 297-306). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Kimmelmann, Nicole (2013). Sprachlich-kommunikative Herausforderungen in niedrig qualifizierten gewerblichen Berufen - Herausforderungen für die berufsbildende Schule. In: Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an Beruflichen Schulen (2013). *Die Berufbildende Schule. Kompetenzen für die berufliche Bildung*. Berlin: dbb GmbH, 293-297.
- Kimmelmann, Nicole/Seyfarth, Michael (2017). Aufgaben in Fachkunde- und Arbeitsbüchern der beruflichen Bildung – herausforderungen für die Entwicklung berufsbezogener sprachlich-kommunikativer Kompetenz. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.) *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 217-239.
- Kirndorfer, Susanne (2017). „Würden Sie bitte noch einen Moment im Warteraum Platz nehmen?“ Gesprächsanalyse von Medizinischen Fachangestellten in Beruf und Schule. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 287-301.
- Koch, Nikolas (2017). Bildungssprache im Berufsschulkontext – eine Lehrwerkanalyse. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 24-27.
- Kock, Irit (1996) Wenn ein Netz ein Korb ist. Sprachbedarfsermittlung im Betrieb. In: Nispel, Andrea/Szablewski-Çavuş, Petra (Hgg.): *Lernen, Verständigen, Handeln. Berufsbezogenes Deutsch*. Frankfurt/Main, S. 54-61.
- Krekeler, Christian (2015): Schreiben im Beruf: Bedarfsermittlungen. Zeitschrift Schreiben. https://zeitschriftschreiben.ch/globalassets/zeitschrift-schreiben.eu/2015/krekeler_bedarfsermittlungen.pdf (14. Januar 2021).
- Kuhn, Christina (2013). Fremdsprachenbedarf in Ausbildung und Beruf. In: Efing, Christian (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 217-235.
- Malli-Voglhuber, Claudia (2017). Sprache und Kommunikation im eLEarning am Beispiel des Instituts Berufspädagogik der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich.

Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung 167:71, 45-47.

- Müller, Annette (2017). Sprachdidaktisches Wissen von Berufspädagogen in der Lehrerausbildung: Überlegungen zur möglichen Einbindung in ein Curriculum. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 11-31.
- Niederhaus, Constanze (2014). Mehrsprachigkeit im Kontext der beruflichen Bildung – Korpuslinguistische Fachtextanalysen als sprachwissenschaftliches Argument für die integrierte Sprachförderung. In: Machkus, Nicole/ Jupp Möhring (Hgg.): *Wege für Bildung, Beruf und Gesellschaft – mit Deutsch als Fremd- und Zweitsprache*. Göttingen: Universitätsdrucke, 239-254.
- Pätzold, Günther (2009). Kommunikative Kompetenz im Beruf. Formen des Sprachgebrauchs und Berufstätigkeit. *berufsbildung* 120, 4-7.
- Pucciarelli, Nina (2015). Sprachliche Anforderungen und Fähigkeiten in der kaufmännischen Berufsausbildung – eine empirische Analyse im Rahmen des Projekts „Gemeinsam stark durch Sprache“. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 91-111.
- Radspieler, A. (2014). Ermittlung relevanter berufssprachlicher Kompetenzen aus der Subjektivperspektive über Critical Incidents. In bwp@ (Hrsg.), Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online, 26. Abgerufen von http://www.bwpat.de/ausgabe26/radspieler_bwpat26.pdf [25.01.2021].
- Riedl, Alfred (2017). Berufliche Bildung in Deutschland: System, migrationsbedingte Herausforderungen und pädagogische Aufgaben. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 13-29.
- Schoell, Oliver/Carp,Ulrich (2017). Kompetenzorientierte Aufgabenformate in Abschlussprüfungen berufsbildender Schulen. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 177-199.
- Schraube o.J. Online verfügbar unter www.ph-weingarten.de/zesa/downloads/SCHRAUBE_-_Zusammenfassung_Texte_und_WiHas.pdf [29.5.2012].
- Settelmeyer, Anke/Widera, Christina (2015). Anforderungen ermitteln – ein Beitrag zur Diagnose und Förderung sprachlich-kommunikativer Kompetenzen. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 113-130.
- Settelmeyer, Anke/Widera, Christina (2016). Was Auszubildende im Betrieb sprachlich-kommunikativ leisten müssen. *BWP 6*, 30-33.
- Settelmeyer, Anke/Widera, Christina (2017): *Sprachlich-kommunikative Anforderungen in der beruflichen Ausbildung.* Forschungsprojekt 2.2.304; Abschlussbericht. Laufzeit I/13 bis I/17. Unter Mitarbeit von Santina Schmitz und Kerstin Schneider. Hg. V. Bundesinstitut für Berufsbildung. Bonn.
- Seyfarth, Michael (2017). Sprachlich-kommunikative Anforderungen als Basis von Curricula:
  Ein Modell zur empirisch fundierten Curriculumentwicklung. In: Efing, Christian/Kiefer,

Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 91-111.

- Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag.
- Spranz-Fogasy, Thomas (2002): Was macht der Chef? Der kommunikative Alltag von Führungskräften in der Wirtschaft. In: Becker-Mrotzek, Michael/Fiehler, Reinhard (Hrsg.): Unternehmenskommunikation. Tübingen: Narr, 209–230.
- Steffan, Felix (2015). Sprachlich-kommunikative Anforderungen im Berufsfeld *Einzelhandel.* In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 131-148.
- Steffan, Felix et al. (2017). Mehrsprachigkeit in der beruflichen Ausbildung. Unter Mitarbeit von Tina Ambrosch-Baroua, Amina Kropp und Johannes Müller-Lancé. In: Johannes Müller-Lancé, Amina Kropp und Tina Ambrosch-Baroua (Hg.): *Mehrsprachigkeit und Ökonomie.* München, Dortmund: Universitätsbibliothek Ludwig-Maximilians-Universität; readbox unipress (Open Publishing LMU), S. 57-72.
- Szablewski-Çavuş, Petra (2010): *Die Kommunikations-Analyse: Ermitteln von Sprachbedarf und Sprachbedürfnis*. Online unter: http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/Kommunikationsanalyse_szablewski.pdf [22.04.2016].
- Terrasi-Haufe, Elisabetta (2017). Authentische Interaktionen als zentrale Ressource für die Entwicklung von Sprach- und Kommunikationskompetenz. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 30-34.
- Terrasi-Haufe, Elisabetta (2017). Rote Schorle oder roter Dativ? Sprachaneignung und Unterrichtsinteraktion. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 155-177.
- Terrasi-Haufe, Elisabetta/Baumann, Barbara (2017). Sprachliche und kulturelle Heterogenität an den Berufsschulen Bayerns. Reaktionen in der Lehrkräftebildung. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 57-77.
- Weber, Hartmut/Becker, Monika/Laue, Barbara (2000): Fremdsprachen im Beruf. Diskursorientierte Bedarfsanalysen und ihre Didaktisierung. Aachen.
- Weiß, Reinhold (1992). Fremdsprachen in der Wirtschaft: Bedarf und Qualifizierung. In: Wolfgang Kramer/Reinhold Weiß (Hgg.). *Fremdsprachen in der Wirtschaft. Ein Beitrag zur interkulturellen Kompetenz*. Köln, 77-177.
- Weiß, Reinhold/Sigrid Schöpper-Grabe (1995). Fremdsprachenbedarf im Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel. Bonn.
- Weissenberg, Jens (2010). Sprachlich-kommunikative Handlungsfelder am Arbeitsplatz. Konzeptioneller Ansatz zur Entwicklung, Durchführung und Evaluation berufsbezogener Zweitsprachförderangebote. *Deutsch als Zweitsprache* 2, 13-24.
- Weissenberg, Jens/Netzwerk „Integration durch Qualifizierung IQ" (2012). *Sprachbedarfsermittlung im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Ein Leitfaden für die Praxis*. Hrsg. v. passage gGmbH Migration und Internationale Zusammenarbeit, Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung. Hamburg.

- Wengel, Peter (2013). Sprachlich-kommunikative Anforderungen in der Berufsschule. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt amMain: Peter Lang, 147-170.
- Werner, Birgit/Christian Efing/Marleen Clauss (2015). *„Sprechen geht eher, das kommt auch immer auf den Jargon an“*. Analyse ausbildungsbezogener kommunikativer Anforderungen bei Schülern ohne Schulabschluss – Untersuchungen in einem Berufs-Bildungswerk (BBW). In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 71-89.
- Winkler, O. (2019). Berufsorientierte Kommunikationskompetenzen im Ingenieurberuf: Bedarfsanalyse und didaktisches Konzept. In M. Raitaniemi, H. Acke, I. Helin, J. Schlabach, C. Schmidt, D. Wagner & J. Zichel-Wessalowski (Hrsg.), Die vielen Gesichter der Germanistik: Finnische Germanistentagung 2017. Berlin: Peter Lang. (pp. 67-88) Finnische Beiträge zur Germanistik; 37.
- Ziegler, Birgit (2016). Sprachliche Anforderungen im Beruf – Ein Ansatz zur Systematisierung. *BWP 6*, 9-13.

<u>Lesen (Bedarf)</u>

- Belfiore, Mary E.; Defoe, Tracy; Folinsbee, Sue; Hunter, Judith; Jackson, Nancy (2004). Reading Work: Literacies in the New Workplace. Mahwah: Lawrence Erlbaum Associates.
- Keimes, C. (2014): *Lesen. Lesekompetenz in gewerblich-technischen Ausbildungsberufen*. Marburg: Tectum.
- Keimes, Christina/Rexing, Volker/Ziegler, Birgit (2011). Leseanforderungen im Kontext beruflicher Arbeit als Ausgangspunkt für die Entwicklung adressatenspezifischer integrierter Konzepte zur Förderung von Lesestrategien. In: Uwe Faßhauer et al. (Hgg.). *Lehr-Lernforschung und Professionalisierung. Perspektiven der Berufsbildungsforschung*. Opladen/Farmington Hills, 37-49.
- Keimes, Christina/Rexing, Volker/Ziegler, Birgit (2011). Leseanforderungen im Kontext beruflicher Arbeit – empirische Befunde und Konsequenzen für die Entwicklung adressatenspezifischer integrierter Konzepte zur Förderung von Lesestrategien. *Die berufsbildende Schule*, 63, H. 7/8, 227-232.
- Keimes, Christina/Rexing, Volker (2011). Leseanforderungen im Kontext beruflicher Arbeit im Berufsfeld Bautechnik – empirische Befunde und Konsequenzen für die Lesekompetenzförderung. *Bwp@ Spezial* 5 – HT 2011, 1-11. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2011/ft03/keimes_rexing_ft03-ht2011.pdf [2.2.2016].
- Keimes, Christina (2014): Lesen. Lesekompetenz in gewerblich-technischen Ausbildungsberufen. Marburg.
- Keimes, C./Rexing, V. (2015): Die Relevanz von Lesekompetenz in Bauberufen. In: *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 44, H. 6, S. 54-57.
- Rexing, V./Keimes, C./Ziegler, B. (2012): Lesekompetenz von BerufsschülerInnen. In: Efing, C. (Hrsg.): *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht an Haupt- und Realschulen. Interdisziplinäre Perspektiven auf sprachlich-kommunikative Facetten des Konstrukts „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt a. M., S. 41-63.
- Rexing, Volker/Christina Keimes/Birgit Ziegler (2016). Motivationale Haltungen zum Lesen und Relevanzzuschreibungen bei Auszubildenden im Berufsfeld Bautechnik. In: Siemon,

Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 147-164.

- Rexing, V./Keimes, C. (2013): Relevanz von Lesekompetenz in gewerblich-technischen Bildungsgängen und Konsequenzen für die Förderung. In: Bank, V. (Hrsg.): *Beruf und Erziehung. Abstractband zur Chemnitzer Herbsttagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaften*. Chemnitz, S. 23.
- Niederhaus, C. (2011). Fachsprachlichkeit in Lehrbüchern. Korpuslinguistische Analysen von Fachtexten der beruflichen Bildung. Münster: Waxmann.

Schreiben (Bedarf)

- Birnbaum, Theresa/Katja Dippold-Schenk/Désirée Hirsch/Juana Kupke (2016). Die Rolle des Schreibens in Angeboten der beruflichen Qualifizierung. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 101-122.
- Hanisch, H. (2014). Literalität in der Berufsausbildung - Anspruch und Wirklichkeit, Bedeutung schriftsprachlicher Fähigkeiten für Berufsausbildung. *Berufsbildung*, 68(145), 8-10**.**
- Hoberg, Rudolf (1983). *Rechtschreibung im Beruf*. Berlin: de Gruyter.
- Hoefele, Joachim & Madlener-Charpentier, Karin (2021): Wie es um die Schreibkompetenzen Berufslernender steht: Neue ZHAW-Studie. Transfer, Berufsbildung in Forschung und Praxis (3/2021), SGAB, Schweizerische Gesellschaft für angewandte Berufsbildungsforschung. https://sgab-srfp.ch/ wie-es-um-die-schreibkompetenzen-berufslernender-steht/ (28. August 2021).
- Jakobs, Eva-Maria; Lehnen, Katrin & Schindler, Kirsten (2005): Schreiben am Arbeitsplatz. Wiesbaden:Springer.
- Jakobs, E.-M. (2005). Writing at Work. Fragen, Methoden und Perspektiven einer Forschungsrichtung. In E.-M. Jakobs, K. Lehnen & K. Schindler (Hrsg.), Schreiben am Arbeitsplatz (S. 13-40). Wiesbaden: VS.
- Jakobs, Eva-Maria (2006): Texte im Berufsalltag: Schreiben, um verstanden zu werden? In Blühdorn, Hardarik; Breindl, Eva & Waßner, Ulrich H. (Hrsg.): Text - Verstehen. Berlin, Boston: De Gruyter, 315–331.
- Jakobs, Eva-Maria (2008). Berufliches Schreiben: Ausbildung, Training, Coaching. Überblick zum Gegenstand. In: Eva-Maria Jakobs/Katrin Lehnen (Hgg.). *Berufliches Schreiben. Ausbildung, Training, Coaching*. Frankfurt am Main, 1-14.
- Karras, Simone (2017): Wie schreiben Ingenieure im Beruf? Münster: Waxmann.
- Peschel, Corinna (2017). Zur Rolle von Textprozeduren bei Schreibaufgaben der beruflichen Bildung. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 157-177.
- Pospiech, Ulrike & Bitterlich, Axel (2007): „Alle wollen sie es schriftlich!“ – Formen und Funktionen des Schreibens im Beruf. Der Deutschunterricht 59 (1), 19–30.
- Riehl, Claudia Maria (2017). Schriftsprachliche Kompetenzen in der beruflichen Ausbildung. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 221-247.

- Schindler, Kirsten (2013). Schreiben im Beruf. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 173-190.
- Sturm, Afra (2012). „Hauptsache, du schreibst!“. *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik*, 25–30.

Lesen und Schreiben (Bedarf)

- Baumann, Katharina/Jens Siemon (2013). Wie viel schriftsprachliche Fähigkeit ist für eine erfolgreiche Berufsausbildung erforderlich? In: Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an Beruflichen Schulen (2013). *Die Berufbildende Schule. Kompetenzen für die berufliche Bildung*. Berlin: dbb GmbH, 285-288.
- Buhofer, A. (1983). Das alltägliche Schreiben im Berufsleben. Eine Analyse am Beispiel eines Industriebetriebs in der deutschen Schweiz. In S. Grosse (Hrsg.), Schriftsprachlichkeit (S. 137-178). Düsseldorf: Schwann.
- Efing, Christian (2014). „Wenn man sich nicht sprachlich ausdrücken kann, kann man auch keine präziseren, qualifizierteren Arbeiten ausführen.“ – Stellenwert von und Anforderungen an kommunikative(n) Fähigkeiten von Auszubildenden. In: leseforum.ch 1/2014 („Literalität in der Berufsbildung“) (online unter http://www.leseforum.ch/fokusartikel3_2014_1.cfm bzw. http://www.leseforum.ch/myUploadData/files/2014_1_Efing.pdf).
- Sturm, Afra (2012). Lese- und Schreibunterricht in der Nachholbildung als Meisterlehre. *Education permanente*, Heft 3, 32–33.

Sprechen und Zuhören (Bedarf)

- Efing, Christian (2011). Gesprächskompetenz am Übergang von der allgemeinbildenden Schule in die Ausbildung. In: Wyss, Eva Lia et al. (Hgg.). *Sprachkompetenzen in Ausbildung und Beruf – Übergänge und Transformationen*. Bulletin suisse de linguistique appliquée 93, H. III, 85-100.
- Schrader, Heinrich & Trampe, Wilhelm (2002): Kommunikative Kompetenz als Schlüsselqualifikation im Deutschunterricht an berufsbildenden Schulen. In Josting, Petra & Peyer, Ann (Hrsg.): Deutschdidaktik und berufliche Bildung. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren, 28–41.

Diagnose/Kompetenzausprägung:
Allgemein (Diagnose)

- Beckmann-Schulz, Iris/Snippe, Andrea (2024): Sprachtests zu berufsbezogenem Deutsch/Fachsprachenprüfungen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 563-571.
- Daase, Andrea (2024): Beobachtung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 529-538.

- GehCrig, Matthias/Nicole Kimmelmann/Gaby Voigt (2014). Sprachsensibilität - Herausforderung bei der Kompetenzfeststellung im Rahmen der Berufsorientierung. *Bwp@* 27 - Dezember 2014 Online verfügbar unter: www.bwpat.de/ausgabe27/gehrig_etal_bwpat27.pdf [2.1.2015].
- Grein, Marion (2024): Lernstandserhebungen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 539-550.
- Grießhaber, Wilhelm (2024): Profilanalytische Verfahren zur Einschätzung des Sprachstands. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 551-562.
- Happ, Roland/Susanne Schmidt/Olga Zlatkin-Troitschanskaia (2016). Die Entwicklung sprachlicher Kompetenzen bei angehenden Lehrkräften im kaufmännisch-verwaltenden Bereich und der Einfluss auf den Fachwissenserwerb im Studienverlauf in der Domäne Wirtschaft. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 79-100.
- Kayal, Amir (2024): Theoretische Modellierung und empirische Ergebnisse zu mündlichen Anforderungen und Kompetenzen im Beruf und Fach. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 65-75.
- Klein, Wassilios (2024): Sprachtests zu allgemein berufsbezogenem Deutsch. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 573-581.
- Sander, Isa-Lou (2018): Rezension zu Nina Pucciarelli: Sprachkompetenz und interkulturelle Kompetenz in der kaufmännischen Berufsausbildung – Förderdiagnostik und Desiderate. Theoretische Klärung und empirische Analyse. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 125-128.

Lesen (Diagnose)

- Balkenhol, Aileen Deborah (2016): Lesen in beruflichen Handlungskontexten. Anforderungen, Prozesse und Diagnostik. Darmstadt: Technische Universität.
- Balkenhol, Aileen/Ziegler, Birgit/Berglar-Jolk, Hannah (2024): Lesediagnostik. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 593-604.
- Efing, Christian (2006): *Baukasten Lesediagnose. Inklusive Arbeitsmaterialien auf CD-ROM*. Wiesbaden.
- Drommler, Rebecca et al. (2006). *Lesetest für Berufsschüler/innen*. LTB-3. Handbuch. Duisburg: Gilles & Francke (= KöBes 3).
- Efing, Christian (2008). Kontinuierliche und individuelle Diagnose der Lesekompetenz von BerufsschülerInnen mit dem „Baukasten Lesediagnose“. *Bwp@ Spezial* 4 - HT 2008. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2008/ft17/efing_ft17-ht2008_spezial4.pdf.

- Linnemann, M. (2007). Entwicklung und Validierung eines Tests zur Erfassung der Lesekompetenz von Berufsschülern und -schülerinnen. In M. Becker-Mrotzek, U. Bredel & H. Günther (Hrsg.), KöBeS Kölner Beiträge zur Sprachdidaktik. Reihe B 1/2007. Universität zu Köln. Abgerufen von https://philtypo3.uni-koeln.de/fileadmin/sites/sprachdidaktik/k0ebe5_1_2007.pdf [18.05.2021].
- Philipp, Maik (2019): Rezension zu: Balkenhol, Aileen: Lesen in beruflichen Handlungskontexten. Anforderungen, Prozesse und Diagnostik. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 120-122.
- Resinger, P. (2014). Diagnose und Förderung von Lesekompetenz bei Berufsschülerinnen und Berufsschülern. In I. Benischek, A. Forstner-Ebhart, H. Schaupp & H. Schwetz (Hrsg.). *Empirische Forschung zu schulischen Handlungsfeldern*. Bd. 4. Wien: Facultas Verlag, 185-200.
- Rexing, Volker/Christina Keimes/Birgit Ziegler (2013). Lesekompetenz von BerufsschülerInnen – Befunde und Konsequenzen. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit*". Frankfurt am Main: Peter Lang, 41-63.
- Root, Marina/Sibylle Drexler/Thomas Bals/Christina Noack (2016). Zwischen PISA und PIACC – Eine empirische Untersuchung zum Lesekompetenzniveau von Berufsschülern. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 59-78.
- Ziegler, Birgit/Balkenhol, Aileen/Keimes, Christina/Rexing, Volker (2012). Diagnostik „funktionaler Lesekompetenz". *Bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online* 22, 1-19. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ausgabe22/ziegler_etal_bwpat22.pdf [22.4.2016].
- Ziegler, Birgit & Balkenhol, Aileen (2018): Diagnose von Lesekompetenz – Ansätze und Instrumente in der beruflichen Bildung. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 385–394.

Schreiben (Diagnose)

- Baumann, K. (2014). *«Man muss schon ein bisschen mit dem Schreiben zurechtkommen!» Eine Studie zu den Schreibfähigkeiten von Auszubildenden im unteren beruflichen Ausbildungssegment im Kontext von Ausbildungsreife*. Paderborn: Eusl-Verlagsgesellschaft.
- Efing, Christian (2008). „Aber was halt schon schwer war, war, wo wir es selber schreiben sollten." – Defizite und Förderbedarf in der Schreibkompetenz hessischer Berufsschüler. In: Eva-Maria Jakobs/Katrin Lehnen (Hgg.). *Berufliches Schreiben. Ausbildung, Training, Coaching*. Frankfurt am Main: Peter Lang (Textproduktion und Medium 9), 17-34.
- Efing, Christian (2011). Schreiben für den Beruf. In: Hansjakob Schneider (Hg.). *Wenn Lesen und Schreiben trotzdem gelingen. Literale Sozialisation und Sinnerfahrung*. Weinheim/München: Juventa, 38-62.
- Efing, Christian (2022). Input = Output?! Berufliches Schreiben als (Ab-)Schreiben von und nach Vorbildern. In: Journal für Schreibwissenschaft 24, 2, S. 7-27.

- Giera, Winnie-Karen (2024): Spezifische Diagnoseverfahren: Schreiben. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 605-615.
- Hoefele, J./ T. L. Konstantinidou/O. Kruse (2016). Förderung der allgemeinen Schreibkompetenz an Berufsschulen: Prozessorientierte Schreibdidaktik zwischen DaM (Deutsch als Muttersprache) und DaZ (Deutsch als Zweitsprache). In: R. Kreyer, B. Güldering, & S. Schaub (Hgg.). *Angewandte Linguistik in Schule und Hochschule. Neue Wege für Sprachunterricht und Ausbildung*. Frankfurt a. M.: Peter Lang.
- Hoefele, Joachim / Madlener-Charpentier, Karin (2021): Wie es um die Schreibkompetenzen Berufslernender steht: Neue ZHAW-Studie. In: Transfer, Berufsbildung in Forschung und Praxis 3/2021. Online verfügbar unter: https://sgab-srfp.ch/ wie-es-um-die-schreibkompetenzen- berufslernender-steht/ (28.08.2021).
- Honegger, M. (2001). Schriftliche Kommunikationsfähigkeit von BerufsmaturandInnen. *BBT*. (Evaluation der Berufsmaturität). Bern.
- Kaiser, Franz & Reinke, Hartmut (2018): Schriftsprache und kaufmännische Tätigkeit – Wie erforscht man die Prozesse beim Erstellen individueller Kundenschreiben? In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 27-49.
- Klein, Helmut E./Sigrid Schöpper-Grabe (2009). Schriftsprachliche Kompetenzen von Schulabsolventen. Anforderungen der Unternehmen und schulische Praxis. *berufsbildung* 120, 29f.
- Klein, Helmut E./Sigrid Schöpper-Grabe (2010). Schriftsprachliche Korrektheit von Schulabsolventen im Spiegel unterrichtlicher Fehlerbewertung und betrieblicher Einstellungstests. Explorative Befragung des IW Köln. *Wirtschaft und Erziehung*, 62/6, 16-20.
- Konstantinidou, L./ Hoefele, J./ Kruse, O. (2016). Assessing Writing in Vocational Education and Training Schools: Results from an intervention study. In: S. Göpferich, I. Neumann (Hgg.). *Assessing and Developing Writing Skills. F.A.L*. Tübingen: Narr.
- Neumann, Astrid / Giera, Winie-Karen (2018): Diagnose von Schreibkompetenzen in der beruflichen Bildung. In: Efing, Christian /Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen, 329–337.
- Schäfer, Joachim (2013). Schreibkompetenz von Haupt- und Realschulabsolventen. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, S. 65-91.
- Steffan, Felix (2017). Bereiten Deutschlehrwerke auf den Beruf vor? Eine explorative Untersuchung zum Schreiben im Berufsfeld Einzelhandel. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Bärsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 267-287.
- Wyss Kolb, M. (1995). *Was und wie Lehrlinge schreiben. Eine empirische Untersuchung zu den Schreibgewohnheiten und zu den schriftsprachlichen Leistungen an der Sekundarstufe II für Personen aus Schule und Sprachwissenschaft*. Aarau: Sauerländer.

Lesen und Schreiben (Diagnose)

- Efing, Christian (2006). „Viele sind nicht in der Lage, diese schwarzen Symbole da lebendig zu machen." – Befunde empirischer Erhebungen zur Sprachkompetenz hessischer Berufsschüler. In: Christian Efing/Nina Janich (Hgg.). Förderung der berufsbezogenen Sprachkompetenz: Befunde und Perspektiven. Paderborn: Eusl, 33-68.
- Efing, Christian (2009). Berufsbezogene Schreib- und Lesekompetenz - ein Sprachenportfolio als Mittel der Wissensdokumentation in der Berufsschule. In: Tilo Weber/ Gerd Antos (Hgg.). *Typen von Wissen. Begriffliche Unterscheidung und Ausprägungen in der Praxis des Wissenstransfers*. Frankfurt am Main: Peter Lang (Transferwissenschaften 7), 308-334.
- Grotlüschen, Anke et al. (Hrsg.) (2011): Literalitätsentwicklung von Arbeitskräften. Münster.
- Grotlüschen, Anke / Riekmann, Wibke (2012): Literalität und Erwerbstätigkeit. In: Grotlüschen, Anke / Riekmann, Wibke (Hrsg.): Funktionaler Analphabetismus in Deutschland. Ergebnisse der ersten leo. – Level-One Studie. Münster, 137–166.
- Knapp, Werner/Harald Pfaff/Sybille Werner (2008). Kompetenzen im Lesen und Schreiben von Hauptschülerinnen und Hauptschülern für die Ausbildung – eine Befragung von Handwerksmeistern. In: Elisabeth Schlemmer/Herbert Gerstberger (Hgg.). *Ausbildungsfähigkeit im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, 191-206. Wiesbaden: Vs Verlag für Sozialwissenschaften.
- Quante-Brandt, Eva/Eva Anslinger/Theda Grabow (2008). Erweiterung beruflicher Handlungskompetenzen durch förderdiagnostische Bestimmung von Lese- und Schreibkompetenzen benachteiligter Jugendlicher und junger Erwachsener. *Bwp@* 14, 1-17. Online verfügbar unter www.bwpat.de/ ausgabe14/quante-brandt_etal_bewpat14.pdf [27.08.2012].
- Rexing, Volker (2024): Geringe Literalität und Implikationen im Rahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 131 – 132.
- Sturm, Afra (2012). Wenn Lesen und Schreiben alles andere als selbstverständlich sind. *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik*. 5–10.
- Sturm, Afra/Maik Philipp (2013). „Lieber fragst du jemand anders" – Lese- und Schreibschwierigkeiten bei schriftschwachen Erwachsenen. *Leseforum*, Heft 2. doi:www.leseforum.ch.

Sprechen/Zuhören (Diagnose)

- Grein, Marion (2024): Spezifische Diagnoseverfahren: Hören und Sprechen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 583-591
- Grundler, Elke (2013). Gesprächskompetenz von Haupt- und Realschulabsolventen. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit"*. Frankfurt am Main: Peter Lang, S. 93-112.

- Krelle, Michael (2018): Diagnose von Gesprächskompetenz im Bereich der beruflichen Bildung. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 265–275.

Förderung

Allgemein (Förderung)

- Aulich, B. et al. (2020). Berliner Modell für Integriertes Fach- und Sprachlernen in der beruflichen Bildung. In J. Roche, T. Hochleitner (Hg.). *Berufliche Integration durch Sprache.* Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) Leverkusen: Barbara Budrich, S. 13-21.
- Backhaus, Anke/Chlebnikow, Joanna (2017). „In der Sprache liegt die Würze“ – Sprachsensibel unterrichten im Fach Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften. Ein Blended-Learning-Konzept für die Lehrerausbildung. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 105-121.
- Badel, Steffi (2005). Deutsch für Azubis. Gezielte Sprachförderung als Voraussetzung für eine berufliche Ausbildung. *forum schule*, Heft 1, 28.
- Badel, Steffi/Antje Mewes (2007). SchülerInnen sind begeistert. Erfolgreiche Sprachförderung in der beruflichen Bildung. *blz*, Heft 11.
- Badel, Steffi/Antje Mewes/Constanze Niederhaus (2007). Sprachförderung in der beruflichen Bildung. Endbericht der Wissenschaftlichen Begleitung zum Modellversuch Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme (MDQM). Berlin.
- Bainski, Christiane/Boland, Jan/Torres Kaatz, David (2017). Chancen des sprachsensiblen Fachunterrichts am Berufskolleg als Mittel zur gesellschaftlichen Integration und Teilhabe. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 14-17.
- BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) (16.10.2019): Lehrkräfte im Integrationskurs. Online verfügbar unter: https://www.bamf.de/SharedDocs/Dossiers/DE/Integration/integrationskurse-im-fokus.html?cms_docId=442494.
- Becker/Grimm/Herkner/Schlausch (2018): Flensburger Perspektiven zur Lehre und Forschung für die Berufsbildung. 20 Jahre biat. Berlin u. a.
- Beckmann-Schulz, Iris (2016). Fachliches und Sprachenlernen besser verzahnen. *BWP 6*, 6-8.
- Beer, Reimund (2016). „Deutschunterricht an der Werkbank“. *BWP 6*, 38-39.
- Bethscheider, Monika; Eberle, Manuela & Kimmelmann, Nicole (2013): Förderung sprachlich-kommunikativer Förderung in der betrieblichen Ausbildung. bwp@ Spezial 6 – Hochschultage Berufliche Bildung 2013, FT 18. http://www.bwpat.de/ht2013/ft18/bethscheider_etal_ft18-ht2013.pdf (01. Juli 2021).
- BiBB (Bundesinstitut für Berufsbildung) (2019). Kooperationsverträge der beruflichen Pflegeausbildung. Fachworkshop-Empfehlungen zur Umsetzung in der Praxis. Bonn. Online verfügbar unter: https://lit.bibb.de/vufind/Record/DS-183668.
- Biermann, H./P. Piasecki (Hgg.) (2009). *Berufsbezogene Kommunikationsförderung*. Dortmunder Fachgespräche. Bochum.

- Börsel, Anke (2013). Wortschatz, Wortschatzentwicklung und Wortschatzarbeit in der beruflichen Bildung. In: Astrid Neumann (Hg.). *Wortschatzarbeit unter Bedingungen von Heterogenität. Theoretische Überlegungen und praktische Beispiele im Kontext mehrsprachiger Ausbildung*. Hamburg.
- Böttger, Lydia/Niederhaus, Constanze (2024): Content and Language Integrated Learning (CLIL). In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 225-236.
- Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (2020). *Verordnung über die berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV).* Abgerufen von https://www.gesetze-im-internet.de/deuf_v/BJNR612500016.html [05.05.2021].
- Cehak-Behrmann, M. (2020). Sprachlernen fördern in der beruflichen Bildung: Das Projekt „AiS-Hessen“. In J. Roche, T. Hochleitner (Hg.). *Berufliche Integration durch Sprache.* Leverkusen: Barbara Budrich, 157-166.
- Cehak-Behrmann, Meta (2018): Sprachliche Förderung in der beruflichen Bildung. Das Projekt „Arbeits- und ausbildungsintegrierte Sprachförderung in Hessen“. In: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 47, 3, 40–41.
- Dohmann, O. & Niederhaus, C. (2018). Praxishilfen zum integrierten Fach- und Sprachlernen. Am Beispiel von Qualifizierung in Erziehungsberufen. Handreichung für Fachlehrkräfte. Für die Praxis. Materialien für berufsbezogene Sprachbildung. Bd. 7.
- Efing, Christian/Nina Janich (Hgg.) (2006). *Förderung der berufsbezogenen Sprachkompetenz: Befunde und Perspektiven*. Paderborn: Eusl.
- Efing, Christian (2013a). Sprachförderung in der Sekundarstufe II. In: Schneider, Hansjakob et al. (2013). *Wirksamkeit von Sprachförderung. Expertise, erstellt von der Pädagogischen Hochschule FHNW, Zentrum Lesen und der Universität zu Köln sowie dem Mercator Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache im Auftrag der Bildungsdirektion des Kantons Zürich* (Hg.). Zürich, 75-81. Online verfügbar unter: http://www.mercator-institut-sprachfoerderung.de/fileadmin/user_upload/Institut_Sprachfoerderung/Expertise_Sprachfoerderung_Web_final.pdf.
- Efing, Christian (2013b). (Wie) Bereitet der bisherige Deutschunterricht auf die Ausbildung vor? Eine Schulbuchanalyse. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 239-256.
- Efing, Christian/Marleen Häußler (2011). Was soll der Deutschunterricht an Haupt- und Realschulen vermitteln? – Empirisch basierte Vorschläge für eine Ausbildungsvorbereitung zwischen zweckfreier und zweckgerichteter Bildung. *Bwp@ Spezial* 5 – HT 2011. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2011/ft18/efing_haeussler_ft18-ht2011.pdf.
- Efing, Christian (Hrsg.) (2015): *Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt a. M. u.a.: Lang.
- Fleuchaus, Isolde (2004). *Kommunikative Kompetenzen von Auszubildenden in der beruflichen Ausbildung. Ausprägungen, Förderung und Relevanz im Urteil von Ausbildern, Lehrern und Auszubildenden*. Hamburg: Dr. Kovac (= Schriftenreihe Studien zur Berufspädagogik 10).

- Fülling, Claudia & Rexing, Volker (2010): Förderung der Lesekompetenz von Berufsschülerinnen und Berufsschülern. Erfahrungen mit der Implementierung eines Diagnose- und Förderinstrumentes in dualen Bildungsgängen des Bau- und Ausbaugewerbes. BWP 39 (4), 43–46.
- Frings, Annette (2001). *Projekt Integrierte Sprachförderung. Evaluationsbericht*. Köln.
- Grundmann, Hilmar (2007): Modelle zur Förderung der fachsprachlichen Kompetenz im berufsschulischen Unterricht – das Allheilmittel gegen mangelnde Berufsfähigkeit Jugendlicher? wue – Wirtschaft und Erziehung 59, 2, 47–51.
- Grundmann, H. (2008). Die Förderung der Sprachfähigkeit als Beitrag zur Verbesserung der Ausbildungsqualität in Schule und Beruf: Fachtagung Sprachen (Deutsch- und Fremdsprachenunterricht). In: T. Bals/K. Hegmann/K. Wilbers (Hgg.). *Qualität in Schule und Betrieb. Forschungsergebnisse und gute Praxis. Tagungsband zu den 15. Hochschultagen Berufliche Bildung 2008 in Nürnberg*. Aachen, 110-119.
- Grünhage-Monetti, M./N. Kimmelmann (2012). Das Projekt „Deutsch am Arbeitsplatz". Sprachlich-kommunikative Kompetenzen fördern. *Weiterbildung* 3, 35-37.
- Grünhage-Monetti, Matilde (2013). Warum Deutsch nicht dort fördern, wo es gebraucht wird? Am Arbeitsplatz. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit"*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 191-215.
- Günther, Katrin et al. (2013): *Teach the teacher: Sprachförderung im Fachunterricht an beruflichen Schulen*. Berlin.
- Heisler, Dietmar & König-Wendel, Jeanette (2018): Bedeutung und Förderung sprachlich-kommunikativer Kompetenzen im Friseurhandwerk. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 149–158.
- Hoffmann, Martina (2017). Berufssprache Deutsch: sprachlich-kommunikative Kompetenzen integrativ und handlungsorientiert fördern. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 27-30.
- Institut für Qualitätsentwicklung/Hessisches Kultusministerium (o.J.). Vocational Literacy. Methodische und sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung. Wiesbaden.
- Jahn, K.-H. (2008). Mit Bildungsstandards sprachliches Lernen fördern. *Bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Spezial 4 – HT 2008. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2008/ft17/jahn_ft17-ht2008_spezial4.pdf [4.6.2013].
- Jahn, Karl-Heinz (1997). Fachsprachliche Kompetenz als Teil beruflicher Handlungsfähigkeit. Modellversuch „Entwicklung einer Textbank zum fachsprachlichen Unterricht für ausländische Jugendliche an beruflichen Schulen" TEFAS. In: Hilmar Grundmann (Hg.). *Fachtagung Deutsch. Deutschunterricht und berufliche Handlungsfähigkeit. Theoretische Ansätze und praktische Beispiele*. Neusäß, 52-84.
- Kahleyss, Margot/Magdalena Wiazewicz (2015). Schritt für Schritt zum und im Beruf – Förderung der Sprache als berufliche Handlungskompetenz und die Qualifizierung der Lehrkräfte nach dem SPAS-Konzept. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 169-189.
- Kalkavan-Aydin, Zeynep (2024): Schulische Fördermodelle und Klassenformen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in*

Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 123-131.

- Kiele, Clara/Ricart Brede, Julia (2024): Durchgängige Sprachbildung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 201-213.
- Kimmelmann, Nicole (2010). Sprachförderung in der beruflichen Bildung durch Fachlehrkräfte und Ausbildende – Möglichkeiten und Grenzen. Deutsch als Zweitsprache. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Ausgabe 3/2010, 6-16.
- Kimmelmann, Nicole (2012). Sprachförderung im Fachunterricht – Möglichkeiten in der beruflichen Bildung. In: K. Scharrer/S. Schneider/M. Stein (Hgg.). *Übergänge von der Schule in Ausbildung und Beruf bei jugendlichen Migrantinnen und Migranten. Herausforderung und Chancen*, 190–202.
- Kimmelmann, Nicole/Gaby Voigt (2016). Wie hältst du's mit der Sprachförderung? Oder: Welche Ansatzpunkte zur Kompetenzentwicklung von Lehrkräften sich aus ihren subjektiven Theorien ableiten lassen. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 183-XX.
- Kitzig, R. et al. (2008). *Basiskompetenzförderung im Kontext berufsfachlichen Lernens*. Bochum/Freiburg.
- Klein, Helmut E. / Schöpper-Grabe, Sigrid (2015): *Lernen am Arbeitsplatz. Handreichung zur Grundbildung von Geringqualifizierten*. Köln. Online abrufbar unter: http://www.alphagrund-projekt.de/files/inhalte/nachrichten/AlphaGrund-Handreichung_Web.pdf [22.04.2016].
- Klein, Wassilio (2018): Didaktik und Methodik der Vermittlung sprachlich kommunikativer Kompetenzen in Aus- und Weiterbildung: Prüfungsformate. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 493–502.
- Konstantinidou, T. L., Opacic, A. (2020). Sprachbedarfe und berufsspezifische Sprachförderung in der Pflege. Methodische Ansätze für eine kontinuierliche Sprachbegleitung. In C. Efing, J. Hoefele, F. Mourlhon-Dallies, A. Neumann, V. Rexing, P. Weber (Hg.). *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis.* Bd. 3. Stuttgart: Franz Steiner, 208-222.
- Krug, Kristina (2024): Sprachförderung am Lernort Betrieb. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 189-197.
- *Küchler, Cecilia; Gamal Zaki Matta, Christine; Efing, Christian; Fast, Daniela; Rexing, Volker (2024):* Fach- und handlungsorientierte Förderung von Lese- und Schreibkompetenz gering Literalisierter am Beispiel von Ausbildungsberufen der Bauwirtschaft. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7*/1, S. 41 – 82.
- Kuhn, Christina (2007). Fremdsprachen berufsorientiert lernen und lehren. Kommunikative Anforderungen der Arbeitswelt und Konzepte für den Unterricht und die Lehrerausbildung am Beispiel des Deutschen als Fremdsprache. Jena. Online verfügbar unter: www.db-thueringen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-13903/Kuhn/Dissertation.pdf [17.4.2012].

- Leisen, Josef (2010). *Handbuch Sprachförderung im Fach. Sprachsensibler Fachunterricht in der Praxis. Grundlagenwissen, Anregungen und Beispiele für die Unterstützung von sprachschwachen Lernern und Lernern mit Zuwanderungsgeschichte beim Sprechen, Lesen, Schreiben und Üben im Fach*. Bonn.
- Leisen, Josef (2013). Sprachsensibler Fachunterricht und Sprachförderung im Fachunterricht – ein Weg der Ausbildungsvorbereitung. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 343-368.
- Leisen, Josef (2024): Sprachsensibler Fachunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 215-223.
- Lüffe, Anna (2016). Berufsbezogene Sprachförderung im Rahmen des ESF-BAMF-Programms – Ausrichtung und Trends. *BWP 6*, 4-5.
- Maxin, Jan Henning (2018): Ausbildungsvorbereitende Gesprächsförderung in der Sekundarstufe I. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 285–295.
- Neumann, Astrid/Bogner, Andrea (2017). Herausforderungen für die Lehrkräftebildung am Beispiel der Qualifizierung für Berufsbildende Schulen im Mercator Entwicklungsprojekt. Umbrüche Gestalten. Sprachenförderung und –bildung als integrale Bestandteile innovativer Lehramtsausbildung in Niedersachsen. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 77-93.
- Niederhaus, Constanze (2007): Berufsbezogene Sprachförderung in der Modularen Qualifizierungsmaßnahme. In: J. van Buer/S. Badel (Hg.): *Endbericht zum Modellversuch „Modulare-Duale-Qualifizierungsmaßnahme“ (MDQM)*. Berlin (Humboldt-Universität).
- Niederhaus, Constanze (2008). Fachspezifische Sprachförderung im Rahmen einer beruflichen Ersatzmaßnahme. *Bwp@ Spezial* 4 – HT 2008. Online verfügbar unter: www.bwpat.de/ht2008/ft17/niederhaus_ft17-ht2008_spezial4.pdf [9.3.2010].
- Nill, Ulrich (2015). Präsentation zwischen schulischer Tradition und beruflicher Praxis: Geeignete Aufgabenstellungen zur Förderung präsentationsbezogener Kompetenzen. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 191-208.
- Ohm, Udo/Christina Kuhn/Hermann Funk (2007). *Sprachtraining für Fachunterricht und Beruf. Fachtexte knacken - mit Fachsprache arbeiten*. (= FÖRMIG Edition 2). Münster: Waxmann.
- Radspieler, A. (2012). *Formulierung von sprachsensiblen Aufgaben in der Berufsbildung*. Nürnberg. Online verfügbar unter: http://www.wipaed.wiso.uni-erlangen.de/berichte/Radspieler_022012.pdf [21.04.2013].
- Ransberger, Karin & Scheffler, Birthe (2019): Digitales Lernspiel „Ein Tag Deutsch – in der Pflege“, Integriertes Fach- und Sprachlernen für die Förderung der sprachlich-kommunikativen Handlungskompetenzen am Arbeitsplatz. Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 2 (2), 226–237.

- Resinger, P./B. Schermer, B. (2010). „´Sprachfit – Radiofit`: Eine Initiative zur Sprachförderung bei Lehrlingen“. *Erziehung & Unterricht – Österreichische Pädagogische Zeitschrift*, 160, H. 7-8, 753-760.
- Ricart Brede, Julia/Kiele, Clara (2024): Scaffolding. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 291-297.
- Riedel, Margit (2015). ‚One day, baby...‘ – Lebensgefühl und -perspektive der Generation Facebook? Medienintegrative und produktive Arbeit mit dem viral verbreiteten YouTube-Video von Julia Engelmann im Deutschunterricht beruflicher Schulen. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 209-225.
- Roelcke, Thorsten (2013). Fachsprachendidaktik in Haupt- und Realschulen – ein Weg der Ausbildungsvorbereitung? In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 319-341.
- Roelcke, Thorsten (2009). Fachsprachliche Inhalte und fachkommunikative Kompetenzen als Gegenstand des Deutschunterrichts für deutschsprachige Kinder und Jugendliche. *Fachsprache* 1-2, 8-22.
- Sander, Isa-Lou (2019): Berufssprache – Registermodellierung und Fördermöglichkeiten. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 56-69.
- Sass, Anne/Gabriele Eilert-Ebke (2016). Der Szenario-Ansatz in der berufsbezogenen Sprachförderung. *BWP 6*, 34-37.
- Sass, Anne (2024): Die Szenario-Methode. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 247-257.
- Saunders, Constanze/Lütke, Beate (2024): Sheltered Instruction Observation Protocol (SIOP). In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 237-246.
- Schallenberg, Julia (2018). Berufssprachvermittlung und Lehrkräftequalifizierung im Berufsfeld Bautechnik. In: BAG-Report 01/2018. Online unter: http://www.bag-bau-holz-farbe.de.
- Schroeder, Joachim (2016). Sprachloche Förderung an „bildungsfernen“ Arbeitsplätzen. *BWP 6*, 40-43.
- Staatliches Berufsbildendes Schulzentrum Jena/Lehrstuhl für Berufspädagogik Universität Dortmund (o.J.). Abschlussbericht zum BLK-Modellversuch „VERLAS“. Verknüpfung von berufsfachlichem Lernen mit dem Erwerb von Sprachkompetenz (Lese- und Kommunikationsfähigkeit) und mathematisch-naturwissenschaftlicher Grundbildung. Online verfügbar unter: http://www.sbsz-jena.de/content/VERLAS-Abschlussbericht_Endfassung.pdf [21.04.2013].
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München (Hg.). Berufssprache Deutsch – Handreichung zur Förderung der beruflichen Sprachkompetenz von Jugendlichen in der Ausbildung. Online verfügbar unter: http://www.beruflichekompetenz.rw.uni-erlangen.de/Handreichung_Teil_I_-_Konzeption.pdf [8.7.2013].

- Steuber, Ariane (2019). Sprachlernen im authentischen Arbeitszusammenhang – ein Ansatz zur ressourcenorientierten Förderung von Lernenden. In: Berufsbildung, 73. Jg., Heft 179, S. 21-23.
- Svet, A. (2019). Szenario-Methode zur Förderung der beruflichen Handlungskompetenz. Exemplarische Studie zur Entwicklung der sprachlich-kommunikativen Kompetenz am Arbeitsplatz (Dissertation), Friedrich-Schiller-Universität, Jena.
- Terrasi-Haufe, Elisabetta/Susanne Miesera (2016). Fach- und Berufssprachvermittlung im Berufsfeld „Ernährung und Hauswirtschaft“. *BWP 6*, 19-23.
- Terrasi-Haufe, Elisabeta/Hofmann, Martina/Sogl, Petra (2018): Sprachförderung in der beruflichen Bildung nach dem Unterrichtskonzept „Berufssprache Deutsch“. In: Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 23 (1), 3–16. Online verfügbar unter: https:// zif.tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/article/id/3135/ (30.06.2023).
- Vasylyeva, Tetyana/Kurtz, Gunde (2024): Wortschatz in der beruflichen Bildung: Möglichkeiten für fächerintegrierte Förderung von Bildungswortschatz. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 317-326.
- Volkmann, Katrin / Neumann, Susanne (2020): Projekt MAZAB – Sprachcoaching am Arbeitsplatz in der betrieblichen Anpassungsqualifzierung im Rahmen des Anerkennungsverfahrens. In: Roche, Jörg / Hochleitner, Tomas (Hrsg.): Berufliche Integration durch Sprache. Berichte zur beruflichen Bildung. Bd. 24. 2. Auflage. Bonn, 214–227
- Weingardt, Martin (Hg.) (³2008). *Übergang Schule – Betrieb: Individuelle Lernprofile fördern. Lernmodule Deutsch*. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.
- Weissenberg, J. (2017). Deutsch am Arbeitsplatz fördern. In I. Oomen-Welke & B. Ahrenholz (Hrsg.), *Deutsch als Fremdsprache*. Deutschunterricht in Theorie und Praxis 9 (366-377). Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.
- Werner, Birgit & Müller, Rebecca (2018): „Die Welt trifft sich im Klassenzimmer“ – Empirische Befunde und konzeptionelle Überlegungen für einen sprach- und kultursensiblen (Mathemathik-)Fachunterricht. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 50-66.
- Zöller, Arnulf (2017). Sprachförderung als umfassende Herausforderung zur Stärkung beruflicher und persönlicher Teilhabe. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 2f.
- Zschiesche, Tilman/Diedrich, Ingo/Herr, Ulrike (2010a). *Wissenschaftliche Begleitung des Projekts SPAS II. Abschlussbericht*. Online verfügbar unter: http://www.ibbw.de/Dokumente/PDF/Forschung/Abschlussbericht_SPAS2.pdf [21.04.2013]
- Zschiesche, Tilman/Ingo Diedrich/Ulrike Herr (2010b). *„Integrierte Sprachförderung in der Berufsvorbereitung und Berufsausbildung“ (SPAS). – Zusammenfassung der Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung in Thesen*. Online verfügbar unter: http://www.ibbw.de/Dokumente/PDF/Forschung/Zusammenfassung_SPAS.pdf [21.04.2013].

Lesen (Förderung)

- Althaus, Kirsten/Antje Mewes/Constanze Niederhaus (2007). Lehr-Lernmaterialien zum Leseverstehen von Sach- und Fachtexten. Erarbeitet im Rahmen des Projektes „Sprachförderung in MDQM“. In: *Studien zur Wirtschaftspädagogik und Berufsbildungsforschung aus der Humboldt-Universität zu Berlin*. Band 10.4. Berlin.
- Becker-Mrotzek, Michael/Erhard Kusch/Bernd Wehnert (2006). *Leseförderung in der Berufsbildung*. Duisburg: Gilles & Francke (= Köbes 2).
- Bickes, H./Steuber, A. (2017): Überlegungen zur ressourcenorientierten sprachlichen Bildung junger Geflüchteter im beruflichen Kontext, in: Sievers/Grawan (Hrsg.): Fluchtmigration, gesellschaftliche Teilhabe und Bildung. Handlungsfelder und Erfahrungen. Bildung in der Weltgesellschaft. Frakfurt, 62-83.
- *Fast, Daniela/Efing, Christian/Gamal Zaki Matta, Christine/Küchler, Cecilia/Lange, Christina (2024):* Leseförderung in der Bauwirtschaft am Lernort ÜBS. Die Einbindung von Lesefördermaßnahmen in die überbetriebliche Lernumgebung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 195 – 217.
- Frühwirth, C. (2018). Gezielte, regelmäßige Förderung der Lesekompetenz als integraler Bestandteil im Unterrichtsgegenstand Angewandte Wirtschaftslehre. In P. Resinger (Hrsg.), Förderung der Lesekompetenz bei Jugendlichen in Ausbildung Grundlagen - Konzepte - Praxisbeispiele (S. 171-179). Baden-Baden: Tectum.
- Fülling, C./V. Rexing, V. (2010). Förderung von Lesekompetenz von Berufsschülerinnen und Berufsschülern. *Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis*, 39, H. 4, 43-46.
- Gschwendtner, Tobias (2012). *Lesekompetenzförderung in Benachteiligtenklassen der beruflichen Bildung. Eine empirische Untersuchung zur praktischen Bedeutsamkeit von reciprocal teaching. Dissertation*. Aachen: Shaker.
- Gschwendtner, Tobias (2012): Förderung des Leseverständnisses in Benachteiligtenklassen der beruflichen Bildung. Studien zur Implementation und Wirksamkeit von Reciprocal Teaching. Aachen: Shaker.
- Jahn, Karl-Heinz (1998). *Multimediale interaktive Lernsysteme für Auszubildende. Eine Untersuchung zur Erschließung von Fachtexten*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang.
- Kalkavan-Aydin, Zeynep/Efing, Christian (2024): Lesen und Leseförderung im Kontext von Deutsch als Fach- und Berufssprache. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 335-348.
- Keimes, Christina (2018). Lesen im Beruf. In P. Resinger (Hg.) *Förderung der Lesekompetenz bei Jugendlichen in Ausbildung. Grundlagen – Konzepte – Praxisbeispiele.* Baden-Baden: Tectum, 33-42.
- Keimes, Christina/Volker Rexing (2011). Förderung der Lesekompetenz von Berufsschülerinnen und Berufsschülern – Bilanz von Fördermaßnahmen. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 107, H. 1, 77-92.
- Keimes, Christian/Rexing, Volker (2017). Lesen im Betrieb?! Zur Domänenspezifität von Leseanlässen im beruflichen Kontext und Implikationen für Förderkontexte. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 201-221.
- Keimes, Christina & Rexing, Volker (2018): Förderung von Lesekompetenz im Bereich der beruflichen Bildung. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und

Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 395–407.

- Klingler, R. (2018). Punktuelle Förderung der Lesekompetenz als integraler Bestandteil im Unterricht. Beispiele aus dem Fachbereich Zimmerei. In P. Resinger (Hrsg.). Förderung der Lesekompetenz bei Jugendlichen in Ausbildung Grundlagen - Konzepte - Praxisbeispiele (S. 191-198). Baden-Baden: Tectum.
- Kraxner, T. (2018). Punktuelle Maßnahmen zur Förderung der Lesekompetenz. Beispiele aus dem Fachbereich Kraftfahrzeugtechnik. In P. Resinger (Hrsg.), Förderung der Lesekompetenz bei Jugendlichen in Ausbildung: Grundlagen - Konzepte – Praxisbeispiele (5. 181-190). Baden-Baden: Tectum.
- Kugler, Gabriela (2015): Lesefördertypen: Wissen von Berufsschullehrkräften zur Lesekompetenzförderung. Eine qualitativ-empirische Studie. Diss. RWTH Aachen.
- *Mückel, Wenke* (2024): Sachtextarbeit von der Grundschule bis zur Berufsschule? Ein Vergleich und Vorschläge zur besseren lesedidaktischen Verbindung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 133 – 152.
- Nickolaus, Reinhold/Kerstin Norwig/Birgit Ziegler/Gabriela Kugler (2011). *Die Förderung von Lesekompetenz in beruflichen Schulen mittels Reciprocal Teaching. DFG-Abschlussbericht*. O.O.
- Niederhaus, Constanze (2013). Zur Förderung ausbildungsvorbereitender Lesekompetenz in der Sekundarstufe I. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 257-273.
- Norwig, Kerstin / Nickolaus, Reinhold / Petsch, Cordula (2010): Förderung lernschwacher Auszubildender – Effekte des berufsbezogenen Strategietrainings (BEST) auf die Entwicklung bautechnischer Fachkompetenz. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP), 106/2, 220–239.
- Ohm, U. (2010). Förderung von Lesekompetenz als Befähigung zum fachlichen Handeln. Überlegungen aus tätigkeitstheoretischer Perspektive. In H.-J. Krumm & P. R. Portmann-Tselikas (Hrsg.), Lesen. Prozesse, Kompetenzen, Förderung. Theorie und Praxis. Österreichische Beiträge zu Deutsch als Fremdsprache, 13 (5.87-101), Innsbruck u. a.: Studien-Verlag.
- Philipp, Maik (2012). Lesestrategien – wirksame Werkzeuge für das Textverstehen. *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik*, 40–45.
- Petsch, Cordula et al. (2008). Lesekompetenzförderung in der beruflichen Bildung. *Bwp@*14. Online verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ausgabe14/petsch_etal_bwpat14.pdf.
- Petsch, C. (2009). Reciprocal Teaching – Implementierung einer Lesestrategieinstruktion in die berufliche Bildung. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik* 105/2, 198-220.
- Philipp, Maik (2017). Lesekompetenz – empirische Perspektiven auf eine Schlüsselqualifikation und Implikationen für die berufsschulische Leseförderung. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 199-217.
- Resinger, P. (2012). Lesekompetenzförderung an Tiroler Fachberufsschulen. In: I. Benischek, A. Forstner-Ebhart, H. Schaupp & H. Schwetz (Hrsg.). *Empirische Forschung zu schulischen Handlungsfeldern*. Bd. 2. Wien: Lit Verlag, 47-74.

- Resinger, P. (2015). Lesekompetenzförderung bei Berufsschülerinnen und Berufsschülern durch berufsspezifische Lern-/Leseaufgaben. In Studien zur Deutschkunde = Studia niemcoznawcze, Vo. 6, 381-396.
- Resinger, P. (2016). Lesekomptenzförderung bei Berufsschülerinnen und Berufsschülern: Ergebnisse aus fünfjähriger Forschungs- und Entwicklungsarbeit im Überblick. In C. Fridrich, R. Klingler, R. Potzmann, W. Greller, R. Petz (Hrsg.). *Forschungsperspektiven*, Bd. 7. Wien: Lit Verlag, 151-166.
- Resinger, P. & Schaffenrath, M. (2011). Lesekompetenzförderung an Berufsschulen. In: *ForschungsForum Österreichische Pädagogische Hochschulen*. Vo. 1, 57-59.
- Resinger, P. & Schaffenrath, M. (2013). Förderung der Basiskompetenz Lesen durch berufsspezifische Leseaufgaben. Ergebnisse einer vierjährigen empirischen Untersuchung. In: *SPECTRUM*, 7, 113-126.
- Resinger, P. & Schermer, B. (2010). „Sprachfit – Radiofit“: Eine Initiative zur Sprachförderung bei Lehrlingen. In: *Erziehung & Unterricht*. 160 (7/8), 753-760.
- Rexing, V./Keimes, C. (2013): Förderung von Lesestrategien in der beruflichen Bildung – Analyse von Förderkonzeptionen. In: *Die berufsbildende Schule*, 65, H. 2, S. 50-55.
- Rexing, V./Keimes, C./Ziegler, B. (2015): Promotion of Reading Skills with a Recipient and Domain Specific Focus - Empirical Findings in the Professional Field of Construction Engineering. In: Journal of technical education (JOTED). http://www.journal-of-technical-education.de/index.php/joted/article/view/48
- Rexing, V./Keimes, C./Ziegler, B. (2016): Motivationale Haltungen zum Lesen und Relevanzzuschreibungen bei Auszubildenden im Berufsfeld Bautechnik - Konsequenzen für Förderkontexte. In: *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, *Beiheft*. (im Druck)
- Schiesser, Daniel/Claudio Nodari (2007). *Förderung des Leseverstehens in der Berufsschule*. Bern: h.e.p.
- *Wetterauer, Andrea/ Werner, Sybille/Kieckhöfel, Luise/Rosebrock, Cornelia (2024):* Leseflüssigkeit in der Grundbildung von Erwachsenen. Vorschläge zur Integration von Lautlese-Routinen und Metakognition. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 153 – 172.
- Ziegler, Birgit/Cordula Petsch/Tobias Gschwendtner et al. (2008). Lesekompetenzförderung in der beruflichen Bildung. *Bwp@,* 14, 1-19.
- Ziegler, B./T. Gschwendtner, T. (2010). Leseverständnis als Basiskompetenz und ihre Förderung im Kontext beruflicher Bildung. *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 106, H. 4, 534-555.
- Ziegler, P. & Müller-Riedlhuber, H. (2018). Zur Vermittlung und Relevanz von Grundkompetenzen in der Lehrlingsausbildung. Mit einem speziellen Fokus auf Lesekompetenz. In P. Resinger (Hrsg.), Förderung der Lesekompetenz bei Jugendlichen in Ausbildung. Grundlagen - Konzepte - Praxisbeispiele (S. 25-31). Baden-Baden: Tectum.

Schreiben (Förderung)

- Beaufort, A. (2005). Adapting to new writing situations. How writers gain new skills. In E.-M. Jakobs, K. Lehnen & K. Schindler (Hrsg.), Schreiben am Arbeitsplatz (S.201-216). Wiesbaden: VS.
- Chitez, Madalina; Hoefele, Joachim & Konstantinidou, Liana (2017): Korpora in der beruflichen Bildung: Grundlage einer bedürfnisorientierten Förderung der

Schreibkompetenz. In Perrin, Daniel & Kleinberger, Ulla (Hrsg.): Doing Applied Linguistics. Berlin, Boston: De Gruyter, 32–43.

- Efng, Christian/Kayal, Amir/Küchler, Cecilia (2024): Handlungsorientierte Schreibförderung gering literalisierter junger Erwachsener (DaE/DaZ) zur Integration in den Beruf. In: Drumm, Sandra/Niederhaus, Constanze (Hrsg.): Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht. 1/29. Themenheft „(Mehr-)Sprachen-Bildung in beruflichen Kontexten“, 113–149. Online verfügbar unter: (https://zif.tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/article/id/3894/) (24.04.2024).
- Giera, Winnie-Karen (2020): Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern. Evaluation eines schulischen Schreibprojekts, Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag.
- Hoefele, Joachim/Triantafyllia Liana Konstantinidou (2016). Förderung der allgemeinen Schreibkompetenz an Berufsschulen. Prozessorientierte Schreibdidaktik zwischen DaM (Deutsch als Muttersprache) und DaZ (Deutsch als Zweitsprache). In: Rolf Kreyer/Barbara Güldenring/Steffen Schaub (Hgg.). *Angewandte Linguistik in Schule und Hochschule. Neue Wege für Sprachunterricht und Ausbildung*. Frankfurt am Main: Peter Lang.
- Holste, Alexander (2021): Interfachlichkeit & Multimodalität im Beruf. Online-Vermittlung von interfachlich-multimodaler Schreibkompetenz. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 4/1, S. 3-24.
- Jäger, A. (2007). *Erfolgreich schreiben im Beruf. Mit Mustertexten, Checklisten und Schreib-Knigge.* Darmstadt: wbg.
- Kayal, Amir / Efing, Christian (2022): Schreibcoaching im beruflichen Übergangssystem. Auf der Suche nach Förderbedarfen und wirksamen Gelingensfaktoren. In: Coaching. Theorie und Praxis (2022). Onlineverfügbar unter: https://doi.org/10.1365/s40896-021-00064-2 (28.12.2023).
- Kayal, Amir (2023): Eine Wirksamkeitsanalyse zur Förderung der berufsbezogenen Schreibkompetenz von jungen Erwachsenen im Übergangssystem. RWTH Aachen University 2023. Dissertation.
- Kayal, Amir (2024): Effekte der Förderung beruflicher Schreibkompetenz im Übergangssystem. Eine Wirksamkeitsanalyse (Das Projekt KOFISCH). In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7*/1, S. 25 – 40.
- Klein, Helmut E. / Schöpper-Grabe, Sigrid (Hrsg.) (2010): *Schreibkompetenz fördern: Texte gestalten, überarbeiten, erstellen. Handreichungen und Materialien für den Deutschunterricht an beruflichen Schulen*. Köln. Online abrufbar unter: http://www.alphagrund-projekt.de/files/inhalte/materialien/Schreibkompetenz_foerdern.pdf [22.04.2016].
- Konstantinidou, Liana/Madlener-Charpentier, Karin/Hoefele, Joachim (2024): Schreibförderung in der beruflichen Bildung aus DaF-/DaZ-Perspektive. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 349-361.
- Philipp, Maik (2015). Because Writing Matters! (Berufliches) Schreiben und seine effektive Förderung. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 151-168.
- Pospiech, Ulrike (2013). Das Schreiben im Beruf erkunden. Drei Vorschläge für die ausbildungsvorbereitende Förderung der Schreibkompetenz an Haupt- und Realschulen.

In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 275-297.

- Pospiech, Ulrike (2015). Laborbuch & Co. Vom Nutzen des Schreibens für das Denken. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 251-268.
- Pospiech, Ulrike (2017). Schreibend reflektieren lernen: Schreibdidaktische Überlegungen zur Portfoliaarbeit im Lehramtsstudium. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 111-131.
- Pospiech, Ulrike (2019): Richtig: Schreiben ist wichtig (1) – Zeichensetzung nach DIN 5008. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 108-117.
- Pucciarelli, Nina (2018): Förderung der Registerkompetenz in kaufmännischen Ausbildungsberufen – eine Handlungsempfehlung im Sinne der prozessorientierten Schreibdidaktik. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 94-103.
- *Schnitzer, Benjamin/Bader, Eveline/Crocco, Giulio (2024):* Das 4C Modell – Anwendungspotenziale von Large Language Models in innovativen Lernumgebungen zur beruflichen Schriftsprachförderung. Ein Praxisbeispiel handlungsorientierter Serious Games und der Nutzung von KI aus dem Projekt #ABCforJobs. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 218-231.
- Schöpper-Grabe, Sigrid/Helmut Klein (2011). Schreibkompetenz fördern an beruflichen Schulen. *Die Kaufmännische Schule*, 56/7, 10-12.
- Stollenwerk, Lara / Kayal, Amir (2022): Förderung der Schreibkompetenz. Ein Förderkonzept für junge Erwachsene im beruflichen Übergangssystem zum Schreiben von berufsbezogenen Texten. In: Sprache im Beruf 5/2, 237–245.
- Wiese, Nadine / Kayal, Amir (2023): Förderung der Schreibflüssigkeit von jungen Erwachsenen im beruflichen Übergangssystem: Das KOFISCH-Projekt. In: Sprache im Beruf 6/1, 83–91.

<u>Lesen und Schreiben (Förderung)</u>

- Fast, Daniela et al. (2022): Mobile Learning mit der BauliG-App: Ein digitales Lernangebot zur (basalen) Lese- und Schreibförderung für Auszubildende in der Bauwirtschaft. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, 43, 1–22. Online verfügbar unter: https://www. bwpat.de/ausgabe43/fast_etal_bwpat43.pdf (18.12.2022).
- Fies, Marlen (2015). Vom Lesen zum Schreiben in der Wissenschaftssprache Deutsch. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 269-286.

- Gräber. Elisabeth/Scheins-Schacherer, Christina/Sigges, Stefan (2017). Lesen und Schreiben 4.0 Szenariobasierte Lese- und Schreibförderung im Fachunterricht von Rechtsanwaltsfachangestellten an der BBS Wirtschaft I Ludwigshafen. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 20-24.
- Grundmann, Hilmar (2011). Die Förderung der Lese- und Ausdrucksfähigkeit in den beruflichen Übergangssystemen als Beitrag zum Erwerb der Berufsreife. In: Thomas Bals et al. (Hgg.). *Übergänge in der Berufsbildung nachhaltig gestalten: Potentiale erkennen - Chancen nutzen*. Paderborn, 160 – 169.
- Jahn, Karl-Heinz/Wyss, Monika (Hrsg.) (2004): *Lesen und Schreiben. Kompetenzentwicklung im Deutschunterricht an beruflichen Schulen*. Frankfurt/Main.
- Löffler, Ilona/Susanne Wahl (2016). Förderung der Schriftsprachkompetenz mithilfe eines individuellen Diagnose- und Fördersystems. *BWP 6*, 24-25.
- Sturm, Afra (2014): *Basale Lese- und Schreibfertigkeiten bei BerufsschülerInnen und die Notwendigkeit kompensatorischer Fördermassnahmen*. Online verfügbar unter: http://www.leseforum.ch/myUploadData/files/2014_1_Sturm.pdf.

<u>Sprechen/Zuhören (Förderung)</u>

- Brünner, Gisela (2007): Mündliche Kommunikation im Beruf. Zur Vermittlung professioneller Gesprächskompetenz. In: Der Deutschunterricht, 1, 39-48.
- Buchem, I. & Caiulo-Prahm, M. (2014). Mediengestütztes Sprachcoaching: Individuelle Sprachförderung für berufsbezogenes Deutsch von zugewanderten HochschulabsolventInnen. In E.-M. Dombrowski & A. Ducki (Hrsg.), „Integration durch Qualifizierung" des Gender- und Technik-Zentrums der Beuth Hochschule für Technik Berlin (Bd. 2). Abgerufen von https://www.berlin.netzwerk-iq.de/fileadmin/redaktion_berlin/div_dokumente/publikationen/veroeffentlichungen/141001_CreditPoints_Sprachkompetenz-Deutsch_Drucicversion_einzeln.pdf [29.04.2021].
- Geyer, Sabrina & Lemmer, Rabea (2018): „Man wird hellhörig und merkt: Was sagt man eigentlich so den ganzen Tag?" – Coachings in der Sprachförderung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 113-124.
- Hoffmann, Martina (2017). „Schau' ma mal". Pilotierung von Materialien zur Förderung der mündlichen Kompetenzen bei auszubildenden Kfz-Mechatronikerinnen und Kfz-Mechatronikern. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 301-320.
- Kirchhöfer, Florian & Wilbers, Karl (2018): Sprachliche Förderung in der dualen Ausbildung. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 175-192.
- König, Maria (2019): Gesprächskompetenzen Auszubildender fördern. Konzeption und Wirkung eines Lernarrangements in einer gewerblich-technischen Berufsausbildung. Bielefeld.
- König, Maria (2019). Förderung der mündlichen Kommunikationsfähigkeit von Auszubildenden in einer gewerblich-technischen Berufsausbildung. In: Becker, Matthias/Frenz, Martin/Jenewein, Klaus/Schenk, Miachel (Hg.). Digitalisierung und

Fachkräftesicherung. Herausforderung für die gewerblich-technischen Wissenschaften und ihre Didaktiken. Bielefeld: wbv.

- Kretschmann, K. & Efing, C. (2020). Strategien der mündlichen Fachbegriffseinführung im berufsbezogenen Fachunterricht. *Sprache im Beruf*, 3(1), 40-61.
- Roche, Jörg/Terrasi-Haufe, Elisabetta (2019): Sprachkompetenzen fördern an beruflichen Schulen - Unterrichtsgestaltung im Spannungsfeld der Förderung sprachlicher Basiskompetenzen und Berufssprache. In: Heinrichs, Karin/Reinke, Hannes (Hrsg.): Heterogenität in der beruflichen Bildung. Im Spannungsfeld von Erziehung, Förderung und Fachausbildung. Bielefeld, 167-179.
- Roche, Jörg/Terrasi-Haufe, Elisabetta (2019). Sprachkompetenzen fördern in beruflichen Schulen. In: Heinrichs, Karin/Reinke, Hannes (Hg.). Heterogenität in der beruflichen Bildung. Im Spannungsfeld zwischen Erziehung, Förderung und Fachausbildung. Bielefeld: wbv.
- Schallenberg, Julia/Lohse, Carolin (2017): Lernfeld Sprache und Kommunikation – Sprachbildung im Kontext berufsschulischen Lernens. In: Jostes, Brigitte/Caspari, Daniela, Lütke Beate (Hrsg.): Sprachen – Bilden – Chancen: Sprachbildung in Didaktik und Lehrkräftebildung. Münster, 267-277.
- Schindler, Kirsten (2018): Guten Tag, mein Name ist Marvin Kliemer, ich rufe wegen eines Praktikums an – Telefonate in der Ausbildungspraxis. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 104-112.
- Settelmeyer, Anke/Widera, Christina (2016): Was Auszubildende im Betrieb sprachlich-kommunikativ leisten müssen. In: BWP 6. 30-33.
- Spiegel, Carmen (2013). Die Förderung ausbildungsvorbereitender Gesprächskompetenzen an Realschulen. In: Christian Efing (Hg.). *Ausbildungsvorbereitung im Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Sprachlich-kommunikative Facetten von „Ausbildungsfähigkeit“*. Frankfurt am Main: Peter Lang, 299-318.
- Umlauf, Julia & Mc Neils, Sarah (2018): Sprachförderkonzept in den Internationalen Förderklassen am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg Troisdorf. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/2, S. 131-134.
- Weber, Peter (2014). Verkaufsgespräche führen lernen in der Schule. Eine linguistische Untersuchung. Mannheim. Online verfügbar unter: http://www.verlag-gespraechsforschung.de/2014/pdf/verkaufen.pdf [22.04.2016].
- Weber, Peter (2015). Förderung der Gesprächskompetenz in sprachlich heterogenen Klassen. In: Michalak, Magdalena/Kuchenreuther, Michaela (Hg.). Grundlagen der Sprachdidaktik Deutsch als Zweitsprache. 3. Aufl. Baltmannsweiler, 95-128.
- Weber, Peter (2018): Förderung von Gesprächskompetenz im Bereich der beruflichen Bildung. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Huber (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr Francke Attempto, 275–284.
- Weber, Peter (2024): Förderung mündlicher Fähigkeiten. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 327-334.

Alphabetisierung und sprachliche Grundbildung

- Bittlingsmayer, Uwe H./Stephan Drucks/Jürgen Gerdes/Ullrich Bauer (2010). Die Wiederkehr des funktionalen Analphabetismus in Zeiten wissensgesellschaftlichen Wandels. In: Gudrun Quenzel/Klaus Hurrelmann (Hgg.). *Bildungsverlierer: Neue Ungleichheiten*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. 343–374.
- Bundesarbeitsgemeinschaft Örtliche Träger der Jugendsozialarbeit/Schneider, Johanna et al. (2015). *Expertise Funktionaler Analphabetismus bei Jugendlichen in Einrichtungen der Jugendberufshilfe*. Dresden. Online verfügbar unter: http://bagoert.de/fileadmin/daten/Ver%C3%B6ffentlichungen/Alpha_Expertise__final.pdf. [22.04.2016]
- Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung (2007) (Hrsg.): Wissenschaft und Praxis in der Alphabetisierung und Grundbildung. In Alphabetisierung und Grundbildung. Band 1. Münster: Waxmann.
- Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung (2008) (Hrsg.): Innovative Forschung – innovative Praxis in der Alphabetisierung und Grundbildung. In Alphabetisierung und Grundbildung (Hrsg.): Innovative Forschung – innovative Praxis in der Alphabetisierung und Grundbildung. Alphabetisierung und Grundbildung. Band 2. Münster: Waxmann.
- Bulut, Necle (2008). *Funktionaler Analphabetismus bei Jugendlichen*. Norderstedt.
- Eckhardt-Hinz, B./H. Hanisch/D. Heisler/G. Mannhaupt (2013). Funktionaler Analphabetismus als Herausforderung für eine Fachdidaktik Deutsch in der Berufsbildenden Schule. Zur Gestaltung von Fachbüchern für individualisierte, adressatenbezogene Lehr-Lernprozesse. *Bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Ausgabe 24, 1-14. Online unter: http://www.bwpat.de/ausgabe24/eckardt-hinz_etal_bwpat24.pdf [25.6.2013].
- Eglof, Birte & Grotlüschen, Anke (2011) (Hrsg.): Forschen im Feld der Alphabetisierung und Grundbildung. Ein Werkstattbuch. In Alphabetisierung und Grundbildung. Band 7. Münster: Waxmann.
- Ehmig, Simone C.; Heymann, Lukas & Seelmann, Carolin (2015): Alphabetisierung und Grundbildung am Arbeitsplatz. Mainz: Stiftung Lesen.
- Hanisch, Henriette/Dietmar Heisler (2016). Funktionaler Analphabetismus in der Berufsausbildung. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 35-58.
- Heisler, Dietmar/Mannhaupt, Gerd (Hrsg.) (2014): *Analphabetismus und Alphabetisierung in der Arbeitswelt. Befunde und aktuelle Entwicklungen*. Frankfurt/Main u.a.
- Heisler, Dietmar & Reißland, Jens (2018): Funktionaler Analphabetismus in der beruflichen Bildung und Arbeitswelt. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr Francke Attempto, 219–227.
- Heisler, Dietmar (2024): Analphabetismus und Alphabetisierung: Geringe Literalität in der beruflichen Bildung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 99-108.
- Hörnschemeyer, Carina (2021): Funktionaler Analphabetismus und Alphabetisierung in der beruflichen Bildung. Ein Überblick über den Stand der Forschung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis. 2021/1, 87–106.

- Koller, Julia; Klinkhammer, Dennis & Schemmann, Michael (Hrsg.) (2020): Arbeitsorientierte Grundbildung und Alphabetisierung. Institutionalisierung, Professionalisierung und Effekte der Teilnahme. Bielefeld: wbv.
- Kremer, Hugo (2008): Alphabetisierung und Grundbildung im Kontext des Erwerbs beruflicher Handlungskompetenz. In Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung (2008) (Hrsg.): Innovative Forschung – innovative Praxis in der Alphabetisierung und Grundbildung. Band 2. Münster: Waxmann, 149–158.
- Löffler, Cordula/Korfkamp, Jens (Hrsg.) (2016): *Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener*. Münster.
- Schulz, Björn/Leonie von Ungern-Sternberg (2016). eVideo: Web Based Training für arbeitsplatzorientierte Grundbildung. *BWP 6*, 46-47.
- Steuten, Ulrich (2016): Erwachsenenalphabetisierung in Deutschland. In Löffler, Cordula & Korfkamp, Jens (Hrsg.): Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener. Münster: Waxmann, 13–32.

3. DEUTSCH ALS FREMD-/ZWEITSPRACHE IN DER AUS- UND WEITERBILDUNG (INKL. DEUTSCH FÜR FLÜCHTLINGE IN DER BERUFLICHEN BILDUNG)

- Albers, Hans-Georg et al. (1987). *Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung ausländischer Jugendlicher. Zur Unterstützung der Träger des Benachteiligtenprogramms bei der inhaltlichen Gestaltung der Ausbildungsmaßnahmen*. Bonn.
- Bärenfänger, Olaf; Nitsche, Nadja & Plassmann, Sibylle (2019): Berufsbezogene Deutschsprachförderung: Lernziele. Spezialberufssprachekurse A2 und B1. Basisberufssprachkurse B2 und C1. Frankfurt am Main: telc GmbH.
- Bauer, Ulrich (2024): Interkulturalität im berufsbezogenen Deutschunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 299-305.
- Baumann, Barbara & Riedl, Alfred (2016): Neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene an Berufsschulen: Ergebnisse einer Befragung zu Sprach- und Bildungsbiografien (Beiträge zur Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik 34). Frankfurt am Main: Peter Lang.
- Baumann, Barbara (2017). Über die Deutschlernerfahrungen einer jungen Geflüchteten: In: In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 139-155.
- Becker, N., Braunert, J. & Eisfeld, K.-H. (1997). *Dialog Beruf:* Deutsch als Fremdsprache für die Grundstufe 1, Lehrerhandbuch. Ismaning: Max Hueber.
- Beckmann-Schulz, Iris & Kleiner, Bettina (2011): Qualitätskriterien interaktiv. Leitfaden zur Umsetzung von berufsbezogenem Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Hamburg: Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung. https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fachstelle/publikationen-der-fachstelle/qualitaetskriterien-interaktiv (17. Juli 2023).
- Beckmann-Schulz, Iris & Laxczkowiak, Jana (2018): Das Arbeitsfeld Berufsbezogenes Deutsch – DaZ-Lernen in der beruflichen Weiterbildung. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-

Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 53–62.

- Berg, Anne (Hg.). *Sprachförderung und mehr: Herausforderungen zur Integration von Neuzuwanderern*. Solingen.
- Berg, Wilhelmine & Eilert-Ebke, Gabriele (2018): Szenariobasierte Lernstandsmessung in Beruf und Schule. Fremdsprache Deutsch. Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht 59. Berlin: Erich Schmidt, 54–57.
- Bethscheider, Monika et al. (2011). *Handlungskompetenz und Migrationshintergrund: Schulabsolventen und -absolventinnen mit Migrationshintergrund in der Ausbildung. Abschlussbericht.* Bundesinstitut für Berufsbildung; Forschungsprojekt 2.4.201.
- Bethscheider, Monika et al. (³2011). *Positionspapier. Weiterbildungsbegleitende Hilfen als zentraler Bestandteil adressatenorientierter beruflicher Weiterbildung. Zur Relevanz von Deutsch als Zweitsprache und Bildungssprache in der beruflichen Weiterbildung*. Frankfurt am Main.
- BIBB (Bundeinstitut für Berufsbildung) (2020): Berufliche Integration durch Sprache. Bonn. Online verfügbar unter: https://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/10821.
- Bickes, H./Steuber, A. (2017): Überlegungen zur ressourcenorientierten sprachlichen Bildung junger Geflüchteter im beruflichen Kontext. In: Sievers/Grawan (Hrsg.): Fluchtmigration, gesellschaftliche Teilhabe und Bildung. Handlungsfelder und Erfahrungen. Bildung in der Weltgesellschaft. Frakfurt, 62-83.
- Borowski, D./Gladitz, A. (2021): Vermittlung von Berufs- und Fachsprachen – Meilensteine und Wegweiser. Einführung in den Themenschwerpunkt. In: InfoDaF 1/2021 (Themenreihe „Zum Status quo von Berufs- und Fachsprachen und ihrer Vermittlung“). 1-14.
- Borowski, D. (2018). Sprachliche Herausforderungen ausländischer Anästhesist(inn)en bei Aufklärungsgesprächen. Eine gesprächsanalytische Studie zu Deutsch als Zweitsprache im Beruf Berlin: Frank & Timme.
- Bosch Roig, G. (2018). Ausbildung kommunikativ-fachspezifischer und interkultureller Handlungskompetenz im berufsorientierten Deutsch als Fremdsprache-Unterricht für den Tourismus (DaFT). In C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), Sprache und Kommumkation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch (S. 137-148). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Böttger, L., Groh, 0., Otto, L., Fischer, N., Hammer, S., Jung, U. & Niederhaus, C, (2020). Kompetenzzuwachs und veränderte Unterrichtspraxis. Erste Ergebnisse aus der Evaluation eines DaZ-Weiterbildungsstudiums für Lehrkräfte an beruflichen Schulen. In T. Hochleitner & J. Roche (Hrsg.), Berufliche Integration durch Sprache (S. 169-186). Bundesinstitut für Berufsbildung. Leverkusen: Barbara Budrich.
- Buhlmann, R. & Fearns, A. (2018). *Handbuch des fach- und berufsbezogenen Deutschunterrichts DaF, DaZ, CLILL*. Berlin: Frank&Timme.
- Cindark, Ibrahim (2018). Flüchtlinge in beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen. Kommunikative Probleme und Lösungen bei der Verständigung. In: Sprachreport 3, S. 16-24.
- Cindark, Ibrahim (2019). Kommunikative Herausforderungen und Praktiken bei der Verständigung in beruflichen Maßnahmen für Flüchtlinge. In J. Strässler (Hg.) *Sprache(n) für Europa. Mehrsprachigkeit als Chance. Auswahl an Beiträgen des 52. Linguistischen Kolloquiums in Erlangen.* Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang, 37-53.

- Cindark, Ibrahim/ Deppermann, Arnulf /Hünlich, David / Lang, Christian / Perlmann-Balme, Michaela / Schöningh, Ingo (2019): Perspektive Beruf. Mündliche Kompetenz von Teilnehmenden an Integrationskursen und Vorschläge für die Praxis. Mannheim.
- Clahsen, Harald; Meisel, Jürgen M. & Pienemann, Manfred (1983): Deutsch als Zweitsprache. Der Spracherwerb ausländischer Arbeiter. Tübingen: Narr.
- Coray, Renata/Duchêne, Alexandre (2017). *Mehrsprachigkeit in der Arbeitswelt. Literaturübersicht. Bericht des Wissenschaftlichen Kompetenzzentrums für Mehrsprachigkeit 2017.*
- Costa, M. & Katelhön, P. (2013). Mit Deutsch in den Beruf. Einleitende Bemerkungen zum berufsbezogenen Deutschunterricht an (ausländischen) Universitäten. In P. Katelhön, M. Costa, M.-A. de Libero & L. Cinato (Hrsg.), Mit Deutsch in den Beruf. Berufsbezogener Deutschunterricht an Universitäten (S. 7-19). Wien: Praesens.
- Daase, Andrea (2014). „Sprachlich haben die eigentlich keine Probleme." Deutsch als Zweitsprache im Übergangsbereich Schule-Beruf. In: Machkus, Nicole/ Jupp Möhring (Hgg.): *Wege für Bildung, Beruf und Gesellschaft – mit Deutsch als Fremd- und Zweitsprache*. Göttingen: Universitätsdrucke, 255- 269.
- Daase, Andrea (2018). Zweitsprachsozialisation in den Beruf: Narrative Rekonstruktionen erwachsener Migrant*innen mit dem Ziel einer qualifizierten Arbeitsaufnahme. Münster.
- Daase, A. (2021). Ein praxistheoretischer und funktionaler Blick auf Konzepte für Deutsch als Zweitsprache für den Beruf. In: InfoDaF 1/2021 (Themenreihe „Zum Status quo von Berufs- und Fachsprachen und ihrer Vermittlung"). 106-125.
- Daase, Andrea (2021): Berufssprachliche kommunikative Handlungskompetenz in der Zweitsprache Deutsch – Befähigung und Beschränkung aus Sicht von Lernenden. FLUL – Fremdsprachen Lehren und Lernen 50 (2), 85–100.
- Daase, A. & Dunowski, E. (2021). Berufsbezogener DaZ-Unterricht unter Pandemiebedingungen. Herausforderungen, Gefahren und Möglichkeiten in Zeiten sozialer Distanz und digitalen Lernens. In J. Gamper, B. Hövelbrinks & J. Schlauch (Hrsg.), Lockdown, Homeschooling und Social Distancing - der Zweitspracherwerb unter akut veränderten Bedingungen (5. 247-270). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Deeke, Axel (2006). *Berufsbezogene Sprachförderung für Arbeitslose mit Migrationshintergrund. Erste Ergebnisse aus der Begleitforschung zum ESF-BA-Programm. IAB Forschungsbericht 21/2006*. Online verfügbar unter: http://doku.iab.de/forschungsbericht/2006/fb2106.pdf.
- Deeke, Axel (2011). Berufsbezogene Sprachförderung und berufliche Weiterbildung von Arbeitslosen mit Migrationshintergrund – eine Verbleibs- und Wirkungsanalyse. In: Mona Granato/Dieter Münk/Reinhold Weiß (Hgg.). *Migration als Chance*. Bonn, 91-112.
- Deppermann, Arnulf/Cindark, Ibrahim (2018). Instruktion und Verständigung unter fragilen Interaktionsbedingungen. Gesprächsanalytische Untersuchungen zu beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen für Flüchtlinge. In: Arnulf Deppermann, Ibrahim Cindark, David Hünlich und Ludwig Eichinger (Hg.): *Themenheft: Flüchtlinge in Deutschland: Sprachliche und kommunikative Aspekte*., Bd. 2018. Berlin: Erich Schmidt Verlag (Deutsche Sprache, 2018/3), S. 245-288.
- Deppermann, Arnulf et al. (2018). Einleitung zum IDS-Projekt „Deutsch im Beruf: Die sprachlich-kommunikative Integration von Flüchtlingen. In: Arnulf Deppermann, Ibrahim Cindark, David Hünlich und Ludwig Eichinger (Hg.): *Themenheft: Flüchtlinge in Deutschland: Sprachliche und kommunikative Aspekte*., Bd. 2018. Berlin: Erich Schmidt Verlag (Deutsche Sprache, 2018/3), S. 193-208.

- Dohmann, Olga; Havkic, Amra; Domenech, Madeleine & Niederhaus, Constanze (2017): Unterrichten neu zugewanderter Schüler*innen im Fachunterricht an berufsbildenden Schulen – Anforderungen und Ressourcen. In Fuchs, Isabel; Jeuk, Stefan & Knapp, Werner (Hrsg.): Mehrsprachigkeit: Spracherwerb, Unterrichtsprozesse, Seiteneinstieg. Stuttgart: Fillibach, 297–314.
- Dohmann, O. et al. (2020). Integriertes Fach- und Sprachlernen in der beruflichen Bildung mittels Schreibwerkstatt für neu zugewanderte Lernende. In T. Hochleitner, J. Roche (Hg.) *Berufliche Integration durch Sprache*. Leverkusen: Barbara Budrich, 41-57.
- Dohmann, O., Drumm, S. & Niederhaus, C. (2021). Schreibberatung im Kontext beruflicher Bildung und ihre Auswirkung auf Emotionen beim Schreiben. In R. Freudenberg-Findeisen, C. Harsch & A. Middeke (Hrsg.), Zur sprachlichen und gesellschaftlichen Integration neu zugewanderter Menschen. Eine Bilanz. Materialien Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (Bd. 105, S. 273-294). Göttingen: Universitätsverlag.
- Dorwarth, Klaus; Korb, Eva & Sokolowa, Ludmila (2018): Die Arbeitswelt ins Klassenzimmer. Fremdsprache Deutsch. Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht 59. Berlin: Schmidt, 22–27.
- Duchêne, Alexandre et al. (Hg.) (2013). Language, migration and social inequalities: a critical sociolinguistic perspective on institutions and work: Bristol [u.a.]: Multilingual Matters (2).
- Eberhardt, Alexandra (2020): Sprachkompetenzbildung im Fachunterricht. Sprachliche Stolpersteine auf dem Weg zur fachbezogenen Sprachverwendung. In: Zielsprache Deutsch 47,1 S. 21-41.
- Eberhardt, Alexandra (2020): Sprach- und Fachlernen im handlungsorientierten Werkstattunterricht. Fachbezogenes Sprachlernen in der Werkstatt. In: DaZ Sekundarstufe. Konzepte und Materialien, Heft 1-2020: Übergänge gestalten – neu Zugewanderte unterrichten. (Cornelsen Verlag, hrsg. v. Cornelia Zierau), S. 13-16.
- Eberhardt, Alexandra/ Grahl-Marniok, Marco/ Kreitz, Birgit (2019): Sprachförderung in der Berufsschule: berufsfachsprachliche Förderung von Auszubildenden im dualen System. In: Bildung und Beruf, Ausgabe April 2019, S. 141-144.
- Eberhardt, Alexandra (2019): Sprachdiagnostik für den Beruf. In: Jeuk, Stefan/Settinieri, Julia (Hrsg.:) Sprachdiagnostik Deutsch als Zweitsprache. Ein Handbuch. Berlin: De Gruyter Mouton, S. 193-216.
- Efing, Christian (2014). Berufssprache & Co.: Berufsrelevante Register in der Fremdsprache. Ein varietätenlinguistischer Zugang zum berufsbezogenen DaF-Unterricht. In: InfoDaF 4/2014 (Themenreihe „Vermittlung von Fachsprachen"). 415-441.
- Eilert-Ebke Gabriele & Sass, Anne (2014): Szenarien im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Hamburg: Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung. https://www.netzwerk-iq.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/IQ_Publikationen/Thema_Sprachbildung/
- BD_Szenarien_2014_web.pdf (17. Juli 2023)
- Fearns, Anneliese (1998): Methoden des fachbezogenen Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF). In Hoffmann, Lothar; Kalverkämper, Hartwig & Wiegand, Herbert E. (Hrsg.): Fachsprachen. Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin, Boston: De Gruyter, 961–965.
- Franze, Bettina (2019): „Ohne Deutsch geht's nicht" – Die Integration von Geflüchteten in den deutschen Arbeitsmarkt. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 70-90.

- Funk, Hermann (2003). Deutsch als Fremdsprache – berufsbezogen lernen und studieren. In: Günther Schneider/Monika Clalüna (Hgg.). Mehr Sprache – mehrsprachig mit Deutsch. Didaktische und politische Perspektiven. München, 165-180.
- Funk, Hermann (2010). Berufsorientierter Deutschunterricht. In: Krumm, Hans-Jürgen; Fandrych, Christian; Hufeisen, Britta; Riemer, Claudia (Hrsg.): Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Ein internationales Handbuch. Berlin: De Gruyter, 1145-1152.
- Funk, Hermann/Udo Ohm (1991). Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung: Zur sprachlichen Förderung von jungen Ausländern und Aussiedlern. Bonn.
- Funk, Hermann (1999): Zweitsprachenunterricht Deutsch zur Berufsorientierung und Studienvorbereitung. In Kilian, Volker; Neuner, Gerhard & Schmitt, Wolfgang (Hrsg.): Deutsch als Zweitsprache in der Erwachsenenbildung. Curriculumentwicklung – Übungsmaterial – Lehrerfortbildung. 5. Auflage. Berlin, München: Langenscheidt, 67–94.
- Funk, Hermann (2001): Berufsbezogener Deutschunterricht – Deutsch als Fremd- und Zweitsprache für den Beruf. In Helbig, Gerhard; Götze, Lutz; Henrici, Gert & Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.): Deutsch als Fremdsprache: Ein internationales Handbuch. Berlin, Boston: De Gruyter, 962–973.
- Funk, Hermann/ Christina Kuhn (2010). Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht. In: Hallet, Wolfgang/Königs, Frank G. (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachendidaktik. Seelze-Velber: Kallmeyer
- Gębal P., Kołsut S., (2019), Zur Berufsorientierung des Fachsprachenunterrichts im mitteleuropäischen Kontext. Von den Arbeitsmarkterwartungen zu den berufsspezifischen Sprachkompetenzprofilen. [w:] Studia Neofilologiczne XV. Prace Naukowe Uniwersytetu Humanistyczno-Przyrodniczego im. J. Długosza w Częstochowie. S. 61-71.
- Gębal P., Kołsut S. (2017), Zur Handlungsorientierung des Berufssprachenunterrichts in Mitteleuropa. Von den Bedarfsanalysen des Arbeitsmarktes zu den berufsspezifischen Sprachkometenzprofilen. [w:] Deutsch in Mittel-, Ost- und Suedeuropa. Geschichtliche Grundlagen und aktuelle Einbettung. , H. Philipp, A. Stroebel (Hrg.), Verlag Friedrich Pustet. S. 635-644
- Gębal P., Kołsut S. (2017), Der berufsorientierte DaF-Unterricht in Mitteleuropa. Erwartungen des Arbeitsmarktes – fachsprachliche Kompetenzprofile – multimediale Lehrmaterialien, [w:] Akten des XIII. Internationalen Germanistenkongresses Shanghai 2015 – Germanistik zwischen Tradition und Innovation, Jianhua Zhu, Jin Zhao and Michael Szurawitzki (Hrg.), Bedeutung und Vermittlung des Deutschen für die Fach- und Berufskommunikation weltweit – betreut und bearbeitet von Udo Ohm, Matthias Jung, Bettina Cochran und Yuan Li, Band 5. S. 277-282
- Geis-Thöne, Wido (2019). IW-Trend 3/2019. Sprachkenntnisse entscheidend für die Arbeitsmarktintegration. Köln: Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.
- Gogolin, Ingrid (2009). Über (sprachliche) Bildung zum Beruf: Sind bessere Berufsbildungschancen für junge Menschen mit Migrationshintergrund auch in Deutschland möglich? In: N. Kimmelmann, N. (Hg.). *Berufliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft. Diversity als Herausforderung für Organisationen, Lehrkräfte und Ausbildende*. Aachen, 54-65.
- Grünhage-Monetti, Matilde (Hg.) (2000). *ODYSSEUS – Zweitsprache am Arbeitsplatz. Sprachbedarfe und -Bedürfnisse von Arbeitsmigrant/innen. Konzepte des Sprachelernens im berufsbezogenen Kontext (Projekt 1.2.5)*. Graz. Online verfügbar unter http://archive.ecml.at/documents/reports/WS200005G.pdf [17.8.2012].

- Grünhage-Monetti, Matilde & Klepp, Andreas (2004): Zweitsprache am Arbeitsplatz als Herausforderung für Integration und Partizipation. Europäische Perspektiven. Deutsch als Zweitsprache 1, 15–20.
- Grünhage-Monetti, Matilde (2010). *Expertise: Sprachlicher Bedarf von Personen mit Deutsch als Zweitsprache in Betrieben*. Bonn. Online verfügbar unter: http://www.ssoar.info/ssoar/files/usbkoeln/2011/741/07-2010_expertise_sprachlicher%20bedarf%20von%20personen%20mit%20deutsch%20als%20zweitsprache%20in%20betrieben.pdf [17.4.2012].
- Grünhage-Monetti, Matilde (2010): Studiengruppe „Deutsch am Arbeitsplatz (DaA) – Untersuchung zur Kommunikation im Betrieb als Grundlage einer organisationsbezogenen Zweitsprachförderung“. Kurzbericht über die Ergebnisse der Unternehmenserkundungen. https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fachdiskussion/b/berufsbezogenes-deutsch/die-projekt.html (30. November 2021).
- Grünhage-Monetti, Matilde/Svet, A. (2014). „… also ich glaube, das Reden ist das Allerwichtigste“. Kommunikation und berufliche Handlungskompetenz im Migrationskontext. In K.-H. Kiefer, C. Efing, M. Jung, A. Middeke (Hg.). *Berufsfeld Kommunikation: Deutsch.* Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang, 177-197.
- Grünhage-Monetti, Matilde/Braddell, Alexander (2017). “Integration … needs language, the language of the workplace”: The contribution of work-related second language learning to the integration of adult migrants. In: J.C. Beacco, Hans-Jürgen Krumm, D. G. Little and Philia Thalgott (Hg.): *The linguistic integration of adult migrants. Some lessons from research = L’integration linguistique des migrants adultes: les enseignements de la recherche.* Berlin: De Gruyter, S. 303-308.
- Gürsoy, Erkan/Roll, Heike (2024): Koordination von herkunftssprachlichem Unterricht mit weiteren Fächern in der beruflichen Bildung. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 307-316.
- Heine, Lena (2016): Erkenntnisse aus der Fremd- und Zweitsprachenforschung und didaktische Implikationen mit besonderem Blick auf neu zugewanderte Deutschlernende. In Cornely Harboe, Verena; Mainzer-Murrenhoff, Mirka & Heine, Lena (Hrsg.): Unterricht mit neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen. Interdisziplinäre Impulse für DaF/DaZ in der Schule. Münster, New York: Waxmann, 81–103.
- Heine, Lena & Cornely Harboe, Verena (2018): Zweit- und Fremdsprachendidaktik. In: Kalkavan-Aydın, Zeynep (Hrsg.). DaZ/DaF Didaktik. Praxishandbuch. Berlin: Cornelsen, 54–67.
- Hewitt, Roger (2012). Multilingualism in the workplace. In: Marilyn Martin-Jones, Adrian Blackledge und Angela Creese (Hg.): *The Routledge Handbook of multilingualism.* London: Routledge (Routledge handbooks in applied linguistics), S. 276-280.
- Hoberg, Rudolf (1983). *Sprachprobleme ausländischer Jugendlicher. Aufgaben beruflicher Bildung*. Frankfurt am Main.
- Hoefele, Joachim/Konstantinidou, Liana/Weber, Chantal (2017). Zweitsprachendidaktische Konzepte in der Förderung der allgemeinen Schreibkompetenz an Berufsfachschulen. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 131-157.
- Höhmann, D. (2013). Hilfsmittel für die gezielte Einarbeitung in berufs- und fachbezogene Sprachkenntnisse im DaF-Unterricht. In P. Katelhön, M. Costa, M.-A. de Libero & L. Cinato

(Hrsg.), Mit Deutsch in den Beruf. Berufsbezogener Deutschunterricht an Universitäten (Bd. 1, S. 86-102). Wien: Praesens.
- Jung, M. & Middeke, A. (2011). Deutsch für den Beruf als Arbeitsfeld für DaF-/DaZ-Lehrer. In N. Hahn & T. Roelcke (Hrsg.), Grenzen überwinden mit Deutsch (S. 363-378). Göttingen: Universitätsverlag.
- Jung, Matthias (2018): Fach- und berufsbezogener DaF-Unterricht an Schulen und Hochschulen im Ausland. In Efing, Christian & Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Stuttgart: Narr, 447–456.
- Kalkavan-Aydın, Zeynep (2018): „Mündlichkeit" und „Lesen in der Zielsprache Deutsch". In Kalkavan-Aydın, Zeynep (Hrsg.): DaZ/DaF Didaktik. Praxishandbuch. Berlin: Cornelsen, 134–151, 222–243.
- Kalkavan-Aydın, Zeynep & Balzer, Jochen (2022): Sprachsensibler Fachunterricht. Reihe Wirksamer Unterricht. Band 8. Stuttgart: IBBW. https://ibbw-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents_E-811676966/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/Dienststellen/ibbw/Empirische%20Bildungsforschung/Programme-und-Projekte/Wirksamer_Unterricht/IBBW_WU08_SprachsensiblerFachunterricht_veröffentl.pdf (28. November 2022).
- Kärchner-Ober, Renate (2020): Plädoyer für einen fachorientierten DaF-Unterricht von Niveau A1 (DaF mit Technik – DaFmiT) an – mit Hinblick auf berufliche Anforderungen an den Globalen Ingenieur. Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 25 (1), 283–315.
- Kaufmann, Susan/Grünhage-Monetti, Matilde (2003): Kommunikations-Bedarf in der Arbeitswelt – Kriterien für eine berufsbezogene Zweitsprachförderung. In: Deutsch als Zweitsprache (2), 43–47.
- Kiefer, Karl-Hubert/ Katarzyna Nowakowska (2007): Erste Schritte in die ausländische Berufswelt: Berufsvorbereitende Maßnahmen in der Deutschlehrerausbildung am Beispiel eines Fremdsprachenkollegs. In: Kiefer, Karl Hubert/Fischer, Johannes/Jung, Matthias/ Roche, Jörg (Hrsg.): Wirtschaftsdeutsch vernetzt. Neue Konzepte und Materialien. München, 143-160.
- Knapp, Karlfried (2007): Mehrsprachigkeit im Beruf und die Rolle interkultureller Kompetenz. Der Deutschunterricht 1, 62–71.
- Kniffka, Gabriele & Siebert-Ott, Gesa (2021): Deutsch als Zweitsprache. Lehren und Lernen. 4. Aufl. Stuttgart: Schöningh.
- Kniffka, Gabriele (2022): Mehrsprachigkeit im Berufs- und Erwerbsleben. In: Földes, Csaba/Roelcke, Thorsten (Hrsg.): Handbuch Mehrsprachigkeit. Berlin, Boston: de Gruyter, 495–516.
- Kruse, Birgit/Hartmut Sturm (2016). Sprachförderung in der Ausbildungsvorbereitung für zugewanderte Jugendliche. *BWP 6*, 26-27.
- Kruse, Birgit/Pasquay, Marina/Sturm, Hartmut (2017). Die dualisierte Ausbildungsvorbereitung in Betrieb und Schule. In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 121-139.
- Kuhn, Christina (2009). Qualitätsmerkmale einer berufsorientierten Lehrerausbildung für den DaF-Unterricht. In: Dituria. Zeitschrift für Germanistische Sprach- und Literaturwissenschaft (6), Tirana, S. 88-96

- Kuhn, Christina (2014). Deutsch am Arbeitsplatz – Sprachdidaktische Analysen zur Kommunikation im Betrieb als Grundlage einer organisationsbezogenen Zweitsprachenförderung. In: Mackus, Nicole/Möhring, Jupp (Hrsg.): Wege für Bildung, Beruf und Gesellschaft - mit Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Göttingen: Universitätsverlag, S. 227 - 238)
- Kuhn, Christina (2014): Deutsch am Arbeitsplatz (DaA) – Ergebnisse einer Studie zu sprachlich-kommunikativen Anforderungen im Betrieb als Grundlage einer organisationsbezogenen Zweitsprachenförderung. In: Mackus, Nicole/Möhring, Jupp (Hrsg.): Wege für Bildung, Beruf und Gesellschaft – mit Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Göttingen: Universitätsverlag, 227–238.
- Kuhn, Christina (2015). Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht – Planungs- und Übungskonzepte zwischen Arbeitswelt und GER in der Diskussion. In: Clalüna, Monika / Tscharner, Barbara (Hrsg.): Deutsch lohnt sich. DaF/DaZ in Schule, Studium und Beruf. Stallikon: Käser Druck, S. 85-92 (Akten der Fünften Gesamtschweizerischen Tagung für Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer. 20. und 21.Juni 2014, Universität Bern, AkDaF/ Ledafids))
- Kuhn, Christina & Sass, Anne (2018): Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht. Sprachtraining für die kommunikativen Anforderungen der Arbeitswelt. Fremdsprache Deutsch – Zeitschrift für die Praxis des Deutschunterrichts, 59, 3–11.
- Kuhn, Christina (2019): Jenseits von Fachsprache? Eine Studie zur Kommunikation im Betrieb und ihre Implikationen für den berufsorientierten Fremdsprachenunterricht und die Materialgestaltung. In: *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 24*, S. 29-60.
- Kuhn, Christina (2024): Berufsorientierung in Fremdsprachenlehrwerken. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 509-517.
- Leinecke, R. (2018). Deutsch am Arbeitsplatz. Sprachcoaching. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte. Hamburg: passage gGmbH.
- Lindner-Matthiesen, Hilke (2023): Berufsqualifizierende Sprachförderung in arbeitsmarktfördernden Maßnahmen. Analysen und Weiterbildung für DaZ-Lehrpersonen. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 108 – 115.
- Lubjuhn, Julia/Katharina Moraht (2016). Mit Einfacher Sprache durch den beruflichen Anerkennungsprozess. *BWP 6*, 48-49.
- Mahgoub, S. (2018). Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz: Von der Qualifizierungsberatung zum Sprachcoaching. In R. Leinecke (Hrsg.), Deutsch am Arbeitsplatz. Sprachcoaching. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte (S. 31). Hamburg: passage gGbmH.
- Meißner, C. (2021). Grundwortschatz in der mündlichen Berufskommunikation. Empirische Untersuchung und Perspektiven für eine integrierte Vermittlung allgemein- und berufssprachlicher Kompetenzen. In: InfoDaF 1/2021 (Themenreihe „Zum Status quo von Berufs- und Fachsprachen und ihrer Vermittlung“). 39-65.
- Meslek Evi (Hg.) (2008). Sprachliches Lernen und Sprachförderung in der beruflichen Bildung – eine theoretische und konzeptionelle Standortbestimmung. Die Förderung des

Deutschen als Zweitsprache in der beruflichen Bildung. H. 1. Berlin. Online verfügbar unter: http://www.meslek-evi.de/bilder/heft1.pdf [25.3.2013].

- Münchhausen, Gesa/Schneider, Kerstin/Settelmeyer, Anke (2019). Integriertes Lernen von Sprache und Fach in der Berufsorientierung von Geflüchteten. Wissenschaftliche Expertise zum Programm „Berufsorientierung für Flüchtlinge“. In: Wissenschaftliche Diskussionspapiere des BiBB, H. 207. Bonn. Online verfügbar unter: https://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/10599.
- Müller, Annette (1996). Förderkonzept „Deutsch als Zweitsprache“ im ausbildungsbegleitenden Deutschunterricht. *Bildungsarbeit* 3, 13-20.
- Müller, A. (2003). *Deutsch als Zweitsprache in der Berufsausbildung – Sprachsoziologische Überlegungen, pädagogische Positionen und drei Bausteine zur Sprachförderung*. Berlin.
- Müller, Jürgen Eugen (2019): Performativer Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht in Internationalen Förderklassen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 91-107.
- Müller-Trapet, J. (2010). Szenario-Technik im berufsorientierten Fremdsprachenunterricht. Institut für Internationale Kommunikation e.V. abgerufen von https://www.wirtschaftsdeutsch.de/lehrmaterialien/fachbeitrag-mueller-trapet-szenario.pdf [21.10.2020].
- Niederhaus, Constanze (2014). Mehrsprachigkeit im Kontext der beruflichen Bildung – Korpuslinguistische Fachtextanalysen als sprachwissenschaftliches Argument für die integrierte Sprachförderung. In: Machkus, Nicole/ Jupp Möhring (Hgg.): *Wege für Bildung, Beruf und Gesellschaft – mit Deutsch als Fremd- und Zweitsprache*. Göttingen: Universitätsdrucke, 239-254.
- Niederhaus, Constanze (2018): Schreiben in der beruflichen Bildung in der Zweitsprache Deutsch. In Grießhaber, Wilhelm; Schmölzer-Eibinger, Sabine; Roll, Heike & Schramm, Karen (Hrsg.): Schreiben in der Zweitsprache Deutsch. Ein Handbuch. Berlin, Boston: De Gruyter, 149–164.
- Niederhaus, Constanze (2022). Deutsch für den Beruf: Eine Einführung (Grundlagen Deutsch als Fremd- und Zweitsprache). Berlin: Erich Schmidt.
- Niederhaus, Constanze (2022): mit.sprache.beruflich.teil.haben – Berufliche Bildung und Arbeit als Sprachlerngelegenheiten. In: Zeitschrift für Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit, 47−65.
- Niederhaus, C. & Prikoszovits, M. (2023). DaF und DaZ im Kontext Deutsch für den Beruf: Schnittstellen und Divergenzen. *Deutsch als Fremdsprache* 60, 2, S. 67-82.
- Ohm, U., Daase, A. Köker, A., Spiekermeier Gimenes, S. & Lemmrich, S. (2024). Das DaZKom-Strukturmodell 2023. Kompetenzmodellierung für einen mehrsprachigkeits- und registersensiblen Sprachausbau im Fachunterricht. HLZ – Herausforderung Lehrer*innenbildung, 7, 2, S. 15–31. URL: https://doi.org/10.11576/hlz-6743 (17.9.2025).
- Paleit, D. (2000). Berufsorientiertes Deutsch für zugewanderte Arbeitskräfte. *Bildungsarbeit in der Zweitsprache Deutsch*, 1, 17-20.
- Pötzl, Julia/Riehl, Claudia Maria (2017). Potential Mehrsprachigkeit: Ergebnisse einer Umfrage. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 11-14.
- Prikoszovits, Matthias (2017): Deutsch als Fremdsprache für den Beruf lernen – doch (ab) wann? Ein altersgruppen- und niveaustufenspezifischer Zugang zur Diskussion um die berufliche Ausrichtung von DaFCurricula. Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 22 (2), 155–168.

- Prikoszovits, Matthias (2019): Zur Berufsorientierung südeuropäischer DaF-Hoschullehrpläne. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 2/1, S. 3-20.
- Riehl, Claudi Maria (2017). Sprache und Kommunikation in der Berufsbildung: Mehrsprachigkeit als Potential. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 3-7.
- Roche, Jörg (2017). Sprache – Kommunikation – Deutsch als Zweitfach in Studium und Schule. Von der Notlösung zur Nachhaltigkeit. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 7-11.
- Roche, Jörg/Baros, Wassilios (2017). Der Capability-Ansatz in der Praxis – Skizze eines Modellprojekts zur talentfördernden, rapiden und berufsqualifizierenden Integration von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (TRIUMF). In: Terrasi-Haufe, Elisabetta/Börsel, Anke (Hrsg.). *Sprache und Sprachbildung in der beruflichen Bildung.* Münster: Waxmann, 177-187.
- Roche, Jörg & Finkbohner, Alexander (2021): Berufssprache Deutsch als durchgängiges Konzept in der beruflichen Aus- und Weiter-Bildung – Zur fachpolitischen Bedeutung der neuesten KMK-Beschlüsse. Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 26 (1), 387–399.
- Roche, Jörg (2024): Mehrsprachigkeit und berufsbezogenes Deutsch. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 109-119.
- Roelcke, Thorsten (2022): Mehr- und vielsprachige berufliche Kommunikation – ein Modell. In: Info DaF 49.6, 594–604.
- Romer, Claudia (2017). Berufsorientierung und berufliche Integration von jugendlichen Asylbewerbern und Flüchtlingen. Ein Praxisbeispiel aus der Berufsschule. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos" – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 34-37.
- Rösch, H. (2004). *DaZ in der Beruflichen Bildung*. Online unter: http://www.bildung-interkulturell.de
- Rösch, Heidi (2012): Deutsch als Zweitsprache (DaZ): theoretische Hintergründe, Organisationsformen, Lernbereiche, Lehrerbildung. In: Matzner, Michael (Hg.): *Handbuch Migration und Bildung*. Weinheim/Basel, 155 – 166.
- Sass, Anne (2018a): „Das funktioniert ja wirklich!" Lernstrategien mit Lernszenarien fördern und berufsorientierte Fremdsprachenkompetenzen aufbauen. In Nied Curcio, Martina & Cortés Velásquez, Diego (Hrsg.): Strategien im Kontext des mehrsprachigen und lebenslangen Lernens, Berlin: Frank & Timme, 139–156.
- Sass, Anne (2018): Wie bringe ich's rüber? Schritt für Schritt zur beruflichen Kommunikation, Handreichung für DaZ-Lehrende. Für die Praxis – Band 8 Materialien für die berufsbezogene Sprachbildung. Hamburg. Online verfügbar unter: https://www.deutsch-am-arbeitsplatz. de/fachstelle/publikationen-der-fachstelle/fuer-die-praxis-8-wie-bringe-ichs-rueber.html (31.01.2022).
- Schappert, Petra (2015). Zweitspracherwerb im VAB-O. Konzepte integrierten Sach- und Sprachenlernens. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 227-235.

- Schmitz, Werner; Baumann, Barbara et al. (2012): Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt. In Kühn, Günter & Mielke, Thomas M. (Hrsg.): Deutsch als Fremdsprache in der Arbeits- und Berufswelt. Eine kommentierte Bibliografie berufsbezogener Lehr- und Lernmaterialien (BIBB). Bielefeld: WBV, 47–51.
- Schumacher, Nicole/Lütke, Beate (2024): Lernerseitige Faktoren und Perspektiven. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 441-453.
- Serena, S./Barić, K. (2021). Zwischen Rat und Tat: Reflexionen zur studienbegleitenden Vermittlung der Fremdsprache Deutsch. In: InfoDaF 1/2021 (Themenreihe „Zum Status quo von Berufs- und Fachsprachen und ihrer Vermittlung“). 15-38.
- Settelmeyer, Anke et al. (2017): Migrationsbedingte Mehrsprachigkeit – ein ‚Plus‘ beim Übergang von der Schule in den Beruf? In: Andrea Daase, Udo Ohm und Martin Mertens (Hg.): *Interkulturelle und sprachliche Bildung im mehrsprachigen Übergang Schule-Beruf*. 1. Aufl. Münster, New York: Waxmann, S. 135-152.
- Settelmeyer, Anke; Münchhausen, Gesa (2019). Berufliche Integration junger Geflüchteter braucht Sprachförderung von Anfang an. In: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 48, 5, S. 50-52.
- Settelmeyer, Anke (2020): Mehrsprachigkeit in beruflicher Ausbildung und im Beruf. In Gogolin, Ingrid; Hansen, Antje; McMonagle, Sarah & Rauch, Dominique (Hrsg.): Handbuch Mehrsprachigkeit und Bildung. Wiesbaden: Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-20285-9_37.
- Settelmeyer, Anke (2021): Sprache und Fach integriert vermitteln: Impulse von Angeboten der Berufsvorbereitung für Flüchtlinge für die duale Ausbildung. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 4/1, S. 49-69.
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (Hg.) (2014). *Berufsschulpflichtige Asylbewerbe und Flüchtlinge. Beschulung von berufsschulpflichtigen Asylbewerbern und Flüchtlingen an bayerischen Berufsschulen*. Online verfügbar unter: http://www.km.bayern.de/download/10533_handreichung_baf_beschulung.pdf [7.2.2016].
- Terrasi-Haufe, Elisabetta (2018): Sprachentwicklung und Sprachförderung von Neuzugewanderten in der beruflichen Ausbildung. In Dewitz, Nora von; Terhart, Henrike & Massumi, Mona (Hrsg.): Neuzuwanderung und Bildung. Eine interdisziplinäre Perspektive auf Übergänge in das deutsche Bildungssystem. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, 251–289.
- Teufele, Lisa (2022b): Language Gatekeeping am Arbeitsplatz. In: Zeitschrift für Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit 38 (1–2), 206–218.
- Teufele, Lisa (2025): Berufssprachliche Kompetenzen von berufserfahrenen Zugewanderten ohne formal anerkannten Berufsabschluss. Tübingen: Narr.
- Thiel, Barbara/Michalak, Magdalena (2024): Vielfalt im Fachunterricht. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 279-289.
- Tichy, Ellen & Tesch, Felicitas (Hrsg.) (2021): Deutsch in Fach und Beruf. Aktuelle Fragen und neue Ansätze in der Fremdsprachenvermittlung. Frankfurt am Main: Peter Lang.

- Vogt, Lisa/Heinemann, Alisha M. B. (2021): „Berufsschule auch ist nicht so wie Deutschkurs …“ – Der Lernort Berufsschule aus der Sicht von jugendlichen Geflüchteten. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 4/1, S. 70-86.
- Volkmann, Katrin, Rehse, Christian (2018). MAZAB. Sprachcoaching am Arbeitsplatz. Fachkräfte profitieren vom arbeitsplatzbezogenen integrierten Fach- und Sprachlernen. Berlin: INBAS.
- Weber, Peter (2017). Zweitspracherwerb im Rahmen der Berufsvorbereitung von neu zugewanderten Jugendlichen. *Berufsbildung. „Sprachlos – Chancenlos“ – Sprachkompetenz als Schlüssel zu einer (beruflichen Aus-) Bildung* 167:71, 17-20.
- Weber, Peter (2017). Anforderungen an einen Lehrplan Deutsch als Zweitsprache in Internationalen Förderklassen. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 31-51.
- Weber, Peter (2018): Der Beitrag des Deutsch-als-Zweitsprache-Unterrichts zur Aubildungsvorbereitung in Internationalen Förderklassen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis* 1/1, S. 82-93.
- Weber, Peter (2024): Visualisierung grammatischer Elemente und Strukturen im Deutsch als Zweitsprache-Unterricht an beruflichen Schulen. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7*/1, S. 83 – 106.
- Weissenberg, Jens (2012): Sprachbedarfsermittlung im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Hamburg: Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung. https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fuer-die-kursplanung/sprachbedarfsermittlung (17. Juli 2023).
- Wiazewicz, Magdalena (2017). Wie können Kompetenzen neuzugewanderter Schüler für den Beruf aufgebaut werden? Verzahnung der Referenzsysteme GER und DQR im Berliner Willkommenscurriculum zur Orientierung für Lehrkräfte. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.). *Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung. Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse.* Frankfurt am Main: Peter Lang, 51-71.
- Vogt, Lisa & Heinemann, Alisha M. B. (2021): „Berufsschule auch ist nicht so wie Deutschkurs …“ – Der Lernort Berufsschule aus Sicht von jugendlichen Geflüchteten. Sprache im Beruf 4, 2021/1, 70–86. DOI10.25162/SPRIB-2021-0004.
- Zimmer, Veronika (2015). Arbeitsplatz als Sprachlernort. Tendenzen in der Grundbildungsforschung am Beispiel von Zweitsprachangeboten in Betrieben. In: Christian Efing (Hg.). *Sprache und Kommunikation in der Beruflichen Bildung. Modellierung – Anforderungen – Förderung*. Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 239-249.

4. CURRICULA

- Bundesagentur für Arbeit (Hg.) (2006). *Nationaler Pakt für Ausbildung und Fachkräftenachwuchs – Kriterienkatalog zur Ausbildungsreife*. o.O.
- Rahmencurriculum der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch *Sprachsensibilisierung in der Beruflichen Qualifizierung*:
  http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/Rahmencurriculum_2014_03_13.pdf
- DVV-Rahmencurriculum Lesen: http://grundbildung.de/material/lesen.html#c558

- DVV-Rahmencurriculum Lesen (Altenpflegehilfe): http://grundbildung.de/material/rc-altenpflegehilfe.html
- DVV-Rahmencurriculum Lesen (Metallverarbeitung): http://grundbildung.de/material/rc-metallverarbeitung.html
- DVV-Rahmencurriculum Schreiben: http://grundbildung.de/material/schreiben.html#c461
- DVV-Rahmencurriculum Schreiben (Altenpflegehilfe): grundbildung.de/material/rc-altenpflegehilfe.html
- DVV-Rahmencurriculum Schreiben (Metallverarbeitung): http://grundbildung.de/material/rc-metallverarbeitung.html
- *Entwicklung eines Curriculums für die Reinigungsbranche auf Grundlage einer vorhandenen Sprachbedarfsanalyse* (Projektarbeit Curriculare Planung des Herder-Instituts der Universität Leipzig): http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/ENDFASSUNG_Projektarbeit_Curriculare_Planung.pdf.
- Kimmelmann, N., Ohm, U., Schramm, K., Birnbaum, T., Dippold-Schenk, K., Hirsch, D., Kupke, J., Seyfarth, M. & Wernicke, A. (2014). Rahmencurriculum. Sprachsensibilisierung in der beruflichen Qualifizierung. Abgerufen von https://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/Rahmencurriculum_2014_03_ I_ICR.pdf [10.09.2021].

5. ONLINE-LEHRMATERIALIEN

Deutscher Volkshochschul-Verband

- Verschiedene Download-Materialien des Deutschen Volkshochschul-Verbandes zum Thema Grundbildung: grundbildung.de/material.html

ISB Bayern

- *Berufssprache Deutsch: Berufsspezifische Sprachförderung für Jugendliche in Ausbildung und in Klassen der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung* (verschiedene Download-Materialien des ISB Bayern): https://www.isb.bayern.de/schulartspezifisches/materialien/berufssprache-deutsch/
- *Berufssprache Deutsch: Handreichung zur Förderung der beruflichen Sprachkompetenz von Jugendlichen in der Ausbildung* des ISB Bayern: https://www.isb.bayern.de/download/13762/teil_1_konzept.pdf

IQ-Netzwerke

- *Bremer Handreichungen zum berufsbezogenen Deutsch* zum Thema *Umgang mit Bildungs- und Fachsprache* des IQ-Netzwerks Bremen, u.a. mit praxisnahen Anregungen,

Unterrichtsentwürfen und Literaturhinweisen: http://www.prozesskette-bremen.de/bremen-berufsbezogenes-deutsch/

- Broschüre *Deutsch habe ich im Betrieb gelernt. Berufsbezogenes Deutsch im Unternehmen verankern* des IQ-Netzwerks Niedersachsen mit Tipps für Betriebe und Institutionen, die ein passendes Sprachlernangebot für ihre Beschäftigten einrichten, Sprachlernen im Arbeitsalltag verankern oder die Kommunikation in ihren Betrieben effektiver gestalten möchten: s. SKiBB
- Broschüre *Sprachsensibel beraten – Praktische Tipps für Beraterinnen und Berater* der IQ-Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch: http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/Handreichung_Sprachsensibel_beraten.pdf
- Broschüre *Szenarien im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache* der IQ-Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch: http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fileadmin/user_upload/PDF/BD_Szenarien_2014_web.pdf
- Download-Materialien der IQ-Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch für den Unterricht: http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/unterricht.html
- Download-Materialien der IQ-Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch für die Kursplanung: http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/kursplan.html

Materialien aus Projekten

- *KOMPASS-Projekt*: Fachunterrichtsmaterialien (Qualifikation schreibungeübter Personen zur Pflegehelferin/zum Pflegehelfer) sowie eine Informationsbroschüre für Arbeitgeber unter
- *Projekt-BasisKom*: Instrumente für Unternehmen zur Erhebung konkreter Grundbildungsbedarfe und zur individuellen und betriebsbezogenen Weiterqualifizierung von Beschäftigen unter http://www.basiskom.de/angebote/.
- *Projekt Sprachtraining und Fachunterricht im Beruf*: Online-Module, Lernressourcen und Informationen in Ergänzung zum Angebot der Handreichung *Sprachtraining für Fachunterricht und Beruf* unter www.sprachtraining-beruf.de

6. VERSCHIEDENES

- Adler, Astrid / Hansen, Karolina (2022a): Dialekt und Beruf: Neue Daten zu Dialekten in Deutschland. Sprache in Zahlen: Folge 7. In: Sprachreport Jg. 38 (2022) Nr. 3, S. 28-33.
- Adler, Astrid / Hansen, Karolina (2022b): Dialekt und regionale Färbung im beruflichen Umfeld. Sprache in Zahlen: Folge 8. In: Sprachreport Jg. 38 (2022) Nr. 4, S. 30-34.
- Adler, Astrid/Ribeiro Silveira, Maria (2023): Dialekt und Hochdeutsch im Beruf. In: Sprache in Zahlen: Folge 9. Sprachreport 39: 14–16.
- Amorocho, Simone (2022): Sprachliche und interaktionale Anforderungen in Prüfungsgesprächen der Pflegeausbildung. Habilitationsschrift. Universität Leipzig: Herder-Institut.
- Badel, Stef (2023): Handbuch für eine sprachsensible Ausbildung Pfegefachassistenz. ArbeitGestalten. Berlin

- Borowski, D. (2021). Das Krankenhaus als Sprachlernort für Ärztinnen und Ärzte. In I.-L. Sander & C. Efing (Hrsg.), Der Betrieb als Sprachlernort (S. 106-136). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Brünner, G. (2000). Wirtschaftskommunikation, Linguistische Analyse ihrer mündlichen Formen. Tübingen: Max Niemeyer.
- Bruno, Tamara; Kimmelmann, Nicole; Michalak, Magdalena (2023): *S*prachlich-kulturelle Begleitung von geflüchteten Akademikerinnen und Akademikern in Berufspraktika. Erste Ergebnisse aus dem Projekt InTaK. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 116 – 140.
- Bundesamt für Justiz und Verbraucherschutz (04.05.2016): Verordnung über die berufsbezogene Deutschsprachförderung (Deutschsprachförderverordnung – DeuFöV). Zuletzt geändert durch Art. 17 G v. 20.05.2020 I 1044. Online verfügbar unter: https://www.gesetze-im-internet. de/deuf_v/BJNR612500016.html (30.06.2023).
- Buts, Natascha (2017): Prüfungsaufgaben sprachsensibel gestalten für Fachkräfte im Berufsfeld Pflege Eine Handreichung für Fach-Lehrkräfte, Ausbilderinnen und Ausbilder. Hamburg: Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Förderprogramm IQ.
- Cehak-Behrmann, Meta (2021): Qualitätsmerkmale für die berufsintegrierte Sprachförderung (FaberiS). FaberiS-Manuskripte 2. Frankfurt am Main. FRP Agentur gGmbH. Online verfügbar unter: https://faberis.frap-server.de/wp-content/uploads/2022/02/FaberiS-Qualitaetsmerkmale.pdf (06.04.2023)
- Dannerer, Monika (2022): „Varietäten im Tiroler Tourismus – ein USP oder nur ein „Ups!“? In: Vergeiner, Philip C., Stephan Elspaß & Dominik Wallner (Hgg.). Struktur von Variation zwischen Individuum und Gesellschaft. Akten der 14. Bayerisch-Österreichischen Dialektologietagung, Salzburg, 7.–9.11.2019 (ZDL-Beihefte 189). Stuttgart: Steiner. 195-218.
- Dannerer, Monika/Franz, Marianne (2019): 'Weil eigentlich alles international geworden ist' - Sprachliche Anforderungen an das Hotelpersonal im Spannungsfeld zwischen Gästen, Arbeitsbereichen und Arbeitsmarkt. In: Timo Heimerdinger, Andrea Leonardi, Evelyn Reso (eds.): Hotelpersonal. Lebens- und Arbeitsalltag im Dienste des Tourismus/Il personale alberghiero. Vita quotidiana e lavoro nel settore turistico (=Studienreihe des Touriseums/Collana del Touriseum 7), 255-277.
- Darmann, I. (2000). Kommunikative Kompetenz in der Pflege. Stuttgart: W. Kohlhammer.
- Dehn, Freya (2024) Rezension zu: Ariane Steuber (2022): Tätigkeit und Sprache. Zur Didaktik inklusiver Sprachförderung in der Berufsvorbereitung (Beiträge zur Sonderpädagogik, 32). In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 243-246.
- Efing, Christian (2016). „Irgendwann muss man ja mal erwachsen werden.“ Spracheinstellungen und Sprach(differenz)bewusstheit in Hinblick auf Jugendsprache bei (Berufs-)SchülerInnen, in: Spiegel, Carmen/Gysin, Daniel (Hrsg.): *Jugendsprache in Schule, Medien und Alltag*. Frankfurt/Main u.a.: Lang, S. 239-255.

- Efing, C. (2016). Sprachbedarfsermittlung – Curriculumsentwicklung – Aufgabenkonzeption. In B. Arich-Gerz, C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), *Berufsbezogene und (inter)kulturelle Kompetenzen im deutsch-polnischen Kultur- und Wirtschaftsraum. Arbeitspapiere der Germanistischen Institutspartnerschaft (GIP) zwischen der Bergischen Universität Wuppertal und der Universität Warschau* (S. 13-29). Wuppertal: o.V.
- Efing, Christian (2018): Formulare als textuelle Herausforderung in der beruflichen Ausbildung. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen, 373–382.
- Efing, Christian/Sander, Isa-Lou (2018): „Man muss immer angebracht schwatzen, wie es im Umfeld erwünscht ist." – Registersensibilität und Registerkompetenz von Auszubildenden – Selbstaussagen und Fremdzuschreibungen in Interviews. In: Neuland, Eva/Könning, Benjamin/Wessels, Elisa (Hrsg.): Jugendliche im Gespräch: Forschungskonzepte, Methoden und Anwendungsfelder aus der Werkstatt der empirischen Sprachforschung. Frankfurt a.M.: Peter Lang, 81–102.
- Ehm, Katharina/Efing, Christian (2022): Anglizismen in deutschen Stellenanzeigen mit Schwerpunkt auf englischen Berufsbezeichnungen. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 3-23.
- Elzer, Matthias/Sciborski, Claudia (2007): Kommunikative Kompetenzen in der Pflege. Theorie und Praxis der verbalen und nonverbalen Interaktion. Bern: Verlag Hans Huber.
- Enters, K. (2018). Landesnetzwerk Hessen: Sprachcoaching beim Einstieg in den Arbeitsmarkt. In R. Leinecke (Hrsg.), Deutsch am Arbeitsplatz: Sprachcoaching. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte (5. 28-29). Hamburg: passage gGmbH.
- Fraas, Claudia (1998): Lexikalisch-semantische Eigenschaften von Fachsprachen. In: Hoffmann, Lothar (Hrsg.): Fachsprachen. Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 428–438.
- Fromme, L. & Korb, E. (2018). Aktuelle Tests und Prüfungen Deutsch für den Beruf. *Fremdsprache Deutsch,* 59, 49-53.
- Gerwinski, Jan (2018): Empraktische Kommunikation in Organisationen. In: Habscheid, Stephan et al. (Hrsg.): Handbuch Sprache in Organisationen. Berlin, Boston: de Gruyter, 27–44.
- Ghobeyshi, Askan et al. (2024): Sprachliche Vereinfachungen in Materialien für die berufliche Bildung – die Perspektive der Lehrkräfte. In: Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 29 (1), 179–208. Online verfügbar unter: https://doi.org/10.48694/zif.3855 (15.04.2024)
- Gläser, Rosemarie (1987): Zur Stellung der Fachsprachen im Varietätenkonzept der Gesamtsprache. In: Hansen, Klaus (Hrsg.): Studien zur Sprachvariation (unter besonderer Berücksichtigung des Englischen). Berlin: Humboldt-Universität, 190–199.
- Grimm, Thomas (2018): Deutschlehrerausbildung neu denken – der Studiengang „Berufssprache Deutsch" an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. In:

Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 1/2, S. 214-232.

- Grotlüschen, Anke (2010): Zur Auflösung von Mythen. Eine theoretische Verortung des Forschungsansatzes lea. – Literalitätsentwicklung von Arbeitskräften. In: Grotlüschen, Anke et al. (Hrsg.): Literalitätsentwicklung von Arbeitskräften. Münster, 12–39
- Grucza, Sambor (2014): Fachsprachenlinguistik. Frankfurt a.M.: Peter Lang.
- Haider, B. (2010). Deutsch in der Gesundheits- und Krankenpflege. Eine kritische Sprachbedarfserhebung vor dem Hintergrund der Nostrifikation. Wien: Facultas.
- Hartmann-Pusticki, Nikolina (2017). ‚Selbstdarstellung im Team'. Eine empirische Untersuchung von Präsenzfiguren in der betrieblichen Ausbildung von Mechatronikern.
- Hennig, Mathilde (2010): Mündliche Fachkommunikation zwischen Nähe und Distanz. In: Ágel, Vilmos (Hrsg.): Nähe und Distanz im Kontext variationslinguistischer Forschung. Berlin: de Gruyter, 295–324.
- Hoefele, Joachim (2020): Gesundheitskommunikation. In: Sprache im Beruf 2/2020, 107–108.
- Hoffmann, Lothar (1998a): Syntaktische und morphologische Eigenschaften von Fachsprachen. In: Hoffmann, Lothar (Hrsg.): Fachsprachen (1). Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 416–427
- Holste, Alexander / Gebhardt, Torben (2020): TextING – Ein Best-Practice-Beispiel für beruflich und wissenschaftlich-kooperatives Schreiben in den Ingenieurwissenschaften. In: Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 25 (1), 343–363. Online verfügbar unter: https:// tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/index.php/zif/article/view/1083 (12.5.2020).
- Kuhn, C. & Sass, A. (2018b). Berufsorientierter Unterricht mit der Szenario-Methode, *Fremdsprache Deutsch*, 59, 12-15**.**
- Küssner, Karin (2016). Tabus überwinden – Perspektiven schaffen. *BWP 6*, 44-45.
- Kurtz, Gunde/Vasylyeva, Tetyana (2022): Mehrspaltige Texterarbeitung. Ein sprachbasiertes Lernförderinstrument. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 24-43.
- *Löbsin, Annika/Ryssel, Regina/Zichel-Wessalowski, Jana (2024):* Sprachsensible Ausbildung in der Pflegeassistenz. Erkenntnisse aus zwölf Jahren arbeitsorientierter Grundbildung im Pflegebereich. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7/2, S. 232-242.
- Lukas, Sarah/Kaiser, Bettina/Dam, Esther/Schneider, Anika/Klepser, Roswitha (2022): „In der heutigen Zeit ist nur noch der Küchenchef Deutscher" Entwicklung eines Sprachmentoringtrainings am Arbeitsplatz in der Hotellerie und Gastronomie. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 91-104.
- Middeke, Annegret/Jung, Matthias (2024): Fach- und Berufssprache an Hochschulen. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in*

Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 155-164.

- Miesera, S. Wunram, K. (2018). Sprachsensibler Fachunterricht im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft. *Zeitschrift für interkulturellen Fremdsprachenunterricht*, 23(1), 17-29.
- Moskopf-Janner, Maria Chiara (2023): Italienischsprachige Auszubildende in Graubünden (Schweiz). Eine regionale Minderheit im Spannungsfeld von Sprachidentität und schulischen Anforderungen. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 6/2, S. 141 – 161.
- Müller, Jürgen Eugen (2021): Das Vorstellungsgespräch bei der Ausbildungssuche. Ein ganzheitliches Training in der Berufsfachschule. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 4/1, S. 107-123.
- Müller, Andreas P. (1997): Inferiorität und Superiorität verbalen Verhaltens: Zu den ‚Rollenstilen' von Vorgesetzten und Angestellten. In: Margret Selting/Barbara Sandig (Hg.): Sprech- und Gesprächsstile. Berlin, 217–253.
- Müller, Andreas P./Thörle, Britta (2005): Funktionalstilistische Eigenschaften der Kommunikation in Wirtschaftsbetrieben. In: Sociolinguistica 19, 111–127
- Newby, D., Allan, R., Fennder, A.-B.,/ Jones, B., Komorowska, H. & Soghikyan, K. (Hrsg.) (2007). *Europäisches Portfolio für Sprachlehrende in Ausbildung. Ein Instrument zur Reflexion*. Graz: Europäisches Fremdsprachenzentrum/Europarat.
- Nicki, M. (2005). Industrialisierung des Schreibens. In E.-M. Jakobs, K. Lehnen & K. Schindler (Hrsg.), Schreiben am Arbeitsplatz (S. 43-56). Wiesbaden: VS.
- Niederhaus, Constanze (2011): Die Komplexität von Fachtexten verschiedener Berufsfelder – Eine korpuslinguistische Untersuchung des Fachsprachlichkeitsgrades von Lehrbuchtexten der Berufsfelder Körperpflege und Elektrotechnik. In: Granato, Mona / Münk, Dieter /Weiß, Reinhold (Hrsg.): Migration als Chance. Der Beitrag der beruflichen Bildung. Bielefeld, 209–224.
- Olszycka, Carolina/Pappert, Sandra (i. V.): Sprachliche Hürden in Texten für die berufliche Bildung: Eine Korpusstudie zur Satzgliedstellung. In: Ott, Christine/Bock, Bettina (Hrsg.): Verständlichkeit – Zugänglichkeit – Barrierefreiheit: Sprachbezogene Rezeptionsherausforderungen und Inklusionspotenziale von Bildungsmedien.
- Peitz, Nina /Kimmelmann, Nicole (2019): Ein Beispiel sprachsensibler Gestaltung im Fach Wirtschaft in der Ausbildungsvorbereitung an einem Berufskolleg. In: Burkard, Anne / Peuschel, Kristina (Hrsg.): Sprachliche Bildung und Deutsch als Zweitsprache in den geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern. Tübingen, 215–224.
- Pille, Laura/Schmees, Johannes K. (2022): Männer an die Arbeit und Frauen an den Herd!? Stereotype Geschlechterdarstellung in Schulbüchern für die politische Bildung an berufsbildenden Schulen. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 44-64.
- Pötzl, Julia/Reinhold, Frank/Thiel, Barbara/Simml, Maria (2021): Einstellungsänderungen zur Sprache im Fachunterricht von Lehramtsstudierenden der beruflichen Bildung. In:

Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 4/1, S. 25-48.

- Prikoszovits, Matthias (2024): Rezension zu: Krämer, Arne: Potentiale partizipativen Sprachlernens im Sprachkontakt. Studien zu sprachlich-kommunikativen Partizipationsbarrieren am Beispiel innereuropäischer Arbeitsmigration von Spanien nach Deutschland. In: In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7*/1, S. 124 – 127.
- Rákóczy, Ines (2014): „Hauptsache, unsere Mitarbeiter sprechen Bayerisch“, in: Immobilienmanager 10, S. 64-65.
- Reich, Hans H./Anke Settelmeyer (2016). Mehr als Englisch, Französisch, Deutsch: Migrationsbedingte Vielsprachigkeit als Ressource für berufliche Kontexte. In: Siemon, Jens/Birgit Ziegler/Nicole Kimmelmann/Ralf Tenberg (2016) (Hrsg.): *Beruf und Sprache. Anforderungen, Kompetenzen und Förderung*. Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 123-146.
- Roche, Jörg/Elisabetta Terrasi-Hause (2016). Sprachlernort Berufsschule: Aktuelle Entwicklungen in Bayern. *BWP 6*, 14-18.
- Roelcke, T., Tesch, F. & Volkmann, G. (2018). Infografiken in der Fachsprache der beruflichen Bildung. In C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch (S. 409-424). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Roelcke, Thorsten (2024): Entwicklungsgeschichte „Fachsprachen“. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 91-97.
- *Rotter, Carolin; Pospiech, Ulrike (2024):* Sag mal … Wie siehst Du das? Mailcast zum Thema Sprache im Lehrberuf. In: *Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 7*/1, S. 107 – 123.
- Sass, Anne (2022): „Das ist ja wie im wirklichen Leben“. Die Szenario-Methode im berufsbezogenen Unterricht – am Beispiel von Deutsch für Pflegeberufe. In: Sprache im Beruf. Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung – Forschung und Praxis 5/1, S. 105-117.
- Schaeder, Burkhard (1998): Empirische Erhebungsmethoden in der Fachsprachenforschung. In: Hoffmann, Lothar (Hrsg.): Fachsprachen. Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft. Berlin: de Gruyter, 230–240.
- Schlenker-Schulte, Christa/Wagner, Susanne (2006): Prüfungsaufgaben im Spannungsfeld von Fachkompetenz und Sprachkompetenz. In: Efing, Christian / Janich, Nina (Hrsg.): Förderung der berufsbezogenen Sprachkompetenz. Befunde und Perspektiven. Paderborn, 189–213.
- Schön, A. (2014). „weil wir machen SAchen. Zur beruflichen Kommunikation ausländischer Ärzte in Deutschland. In K.-H. Kiefer, C. Efing, M. Jung & A. Middeke (Hrsg.), Berufsfeld-Kommunikation. Deutsch (5. 105-123). Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang.

- Seyfarth, M. (2020). Sprachliche-kommunikative Anforderungen in tourismusbezogenen Serviceberufen. Empirische Grundlagen für die Curriculumentwicklung. Berlin: Erich Schmidt.
- Siemon, Jens (2018): Die Perspektive der Berufs- und Wirtschaftspädagogik. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.): Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr, 73–84.
- Steuber, A. & Gillen, J. (2020). Sprachsensibler Unterricht im berufsschulischen Kontext - Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der vollständigen Handlung. *BAG Report Sprachsensibilität in der beruflichen Bildung*, 1, 8-16.
- Sokolowsky, Celia (2016). Sprachen lernen per App? Anforderungen an die Gestaltung mobiler Lernmedien. *BWP 6*, 28-29.
- Teufele, Lisa (2022a): Lost in translation? Kritische Anmerkungen zur Validität berufsbezogener Sprachtests. In: Info DaF 49(5), 536–554.
- Theuerkauf, J. (2018). Kommunikative Anforderungen im Ingenieurberuf und deren Vermittlung im Ingenieurstudium. In C. Efing & K.-H. Kiefer (Hrsg.), Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch (5. 159-170). Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Thörle, Britta (2005): Fachkommunikation im Betrieb. Interaktionsmuster und berufliche Identität in französischen Arbeitsbesprechungen. Tübingen: Narr.
- Tschöpe, Tanja/Monnier, Moana (2016): Modellierung, Messung und Förderung sozial-kommunikativer Kompetenzen von Medizinischen Fachangestellten in der Ausbildung: Ableitungen aus dem Projekt CoSMed. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (4), 525–554.
- Ulrich, Joachim Gerd /Krewerth, Andreas / Eberhard, Verena (2006): Berufsbezeichnungen und ihr Einfluss auf die Berufswahl von Jugendlichen. Abschlussbericht (Forschungsprojekt Nr. 2.3.103). Bonn. Online verfügbar unter: https://www.bibb.de/dienst/dapro/daprodocs/pdf/ eb_23103.pdf (22.08.2021).
- Volkmann, K. (2018). Landesnetzwerk Berlin: Flexibilität und Lernerorientierung - Sprachcoaching am Arbeitsplatz während der Anpassungsqualifizierung. In R. Leinecke (Hrsg.), Deutsch am Arbeitsplatz. Sprachcoaching. Bausteine zur sprachlichen Integration Zugewanderter in Betrieben für Beratende, Planende und Lehrkräfte (S. 24-27). Hamburg: passage gGmbH.
- Vössing, Veronika (2021): Ausbildungskräfte beim sprachsensiblen Anleiten im Betrieb unterstützen. In: Sander, Isa-Lou / Efng, Christian (Hrsg.): Der Betrieb als Sprachlernort. Tübingen, 159–178.
- Wolf, Sandra (2025): Isch Schwiizerdüütsch okei? Varietäten im betrieblichen Alltag. Heidelberg: Verlag für Gesprächsforschung.
- Wolski, Przemysław/Szerszeń, Paweł (2024): Beurteilungskriterien. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 501-507.

- Wulff, Nadja/Tramowsky, Nadine (2024): Das Potenzial von außerschulischen Lernorten zum Aufbau von (Fach-)Sprache. In: Efing, Christian/Kalkavan-Aydin, Zeynep (Hrsg.): *Berufs- und Fachsprache Deutsch in Wissenschaft und Praxis. Ein Handbuch aus DaF- und DaZ-Perspektive*. Berlin/Boston: de Gruyter, S. 165-175.
- Zastrow, Lisa (2022). Mehrsprachigkeit als Ressource beim Übergang von der Schule zum Beruf. Eine explorative Analyse von Stellenanzeigen hinsichtlich des Gebrauchswerts von Sprachkenntnissen im Türkischen und Russischen. Bonn: bibb.